# Abfallwirtschaftsbetrieb

# der

# Stadt Bergisch Gladbach

## Lagebericht
## 2005

Grundlage für die Aufstellung des Lageberichtes bildet § 25 der Eigenbetriebsverordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 01. Juni 1988.

Die Aufstellung des Lageberichtes erfolgte im Zeitpunkt der Jahresabschlussaufstellung für das Geschäftsjahr 2005.

Die nachstehenden Ausführungen zum Geschäftsverlauf und zur Lage (Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage) sind entsprechend dem Grundsatz der Wesentlichkeit zusammengefasst. Die Angaben zum Geschäftsverlauf beziehen sich auf das Geschäftsjahr 2005 und sind damit vergangenheitsbezogen. Die Angaben zur Lage des Abfallwirtschaftsbetriebes sind dagegen zeitbezogen aktuell und kennzeichnen die wirtschaftlichen Verhältnisse des Betriebes am 31.12.2005.

# Inhalt


| | | | Seite |
|---|---|---|---|
| A. | Geschäftsverlauf und Lage des Abfallwirtschaftsbetriebes | | |
| | 1. | Geschäftsverlauf | 3 - 5 |
| | 2. | Ertragslage | 6 – 13 |
| | 3. | Vermögens- und Finanzlage | 14 – 20 |
| | 4. | Liquidität | 20 |
| B. | Die wirtschaftliche Entwicklung wesentlicher Bilanzzahlen sowie der Gewinn- und Verlustrechnung | | |
| | 1. | Änderung im Bestand der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte mit Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken | 21 |
| | 2. | Änderungen im Bestand, Leistungsfähigkeit und Ausnutzungsgrad der wichtigsten Anlagen | 22 - 26 |
| | 3. | Stand der Anlagen im Bau und die geplanten Bauvorhaben | 26 - 27 |
| | 4. | Entwicklung des Eigenkapitals, der Rückstellungen sowie des Fremdkapitals (Darlehen) | 28 - 31 |
| | 5. | Umsatzerlöse | 32 - 36 |
| | 6. | Personalaufwand | 37 - 39 |
| | 7. | Aufwandsübersicht (ohne Personalkosten) | 40 |
| | 8. | Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Wirtschaftsjahres eingetreten sind | 41 |
| | 9. | Voraussichtliche Entwicklung und Risiken der künftigen Entwicklung | 41 - 42 |


## Anlagen


I Bilanz zum 31. Dezember 2005

II, 1 Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2005

II, 2 Erfolgsübersicht

II, 3 Zusammensetzung der Umsatzerlöse einschl. Tarifstruktur

III Anlagennachweis (zusammengefasst)

IV Übersicht Jahresabschluss 2005

V Kennzahlenvergleich

# A. Geschäftsverlauf und Lage des Abfallwirtschaftsbetriebes

## 1. Geschäftsverlauf

Die Ertragslage des Gesamtbetriebes stellt sich im Berichtsjahr im ordentlichen wie auch im neutralen Sektor positiv dar. Die angestrebte Kostendeckung auf der Basis des Wirtschaftsplanes für 2005 stellte sich in den Bereichen Abfallentsorgung (TEUR 168), sowie Sammlung von Verpackungen (DSD) (TEUR 67) ein. Negative Teilergebnisse ergaben sich in den Sektoren Straßenreinigung/Winterdienst (TEUR -21), Werkstatt/Tankstelle (TEUR -18) sowie Grünschnitt zur Verwertung (TEUR -1). Saldiert wurde ein Jahresgewinn von TEUR 195 erzielt.

Um den Geschäftsverlauf detaillierter darzustellen, werden nachfolgend neben den Teilergebnissen der Gewinn- und Verlustrechnung (handelsrechtliches Ergebnis) auch die kalkulatorischen Teilergebnisse der Kostenrechnung (Betriebsabrechnungsbogen; BAB) gemäß Kommunalabgabengesetz (KAG) kommentiert, da diese Grundlage für die Folgekalkulationen und die dort einzustellenden Über-/ bzw. Unterdeckungen des Jahres 2005 sind. Die nachstehend dargestellten Unterschiede zwischen dem handelsrechtlichen Ergebnis und dem kalkulatorischen Ergebnis der Kostenrechnung ergeben sich grundsätzlich durch folgende Faktoren:

- Unterschiedlicher Ansatz der Abschreibungen (handelsrechtlich auf Basis der Anschaffungskosten; höhere kalkulatorische Abschreibungen in der Kostenrechnung, da auf Basis der Wiederbeschaffungszeitwerte)
- Unterschiedlicher Ansatz der Verzinsung (handelsrechtlich: Zinsaufwand aus aufgenommenen Krediten; höhere kalkulatorische Verzinsung des betriebsnotwendigen Kapitals in der Kostenrechnung)
- Keine Berücksichtigung des handelsrechtlichen „neutralen" Ergebnisses in der Kostenrechnung (insb. periodenfremde Erträge)

Handelsrechtlich erwirtschaftete der Betrieb in der Abfallentsorgung insgesamt ein positives Teilergebnis in Höhe von TEUR 168. Das positive Ergebnis des Betriebsabrechnungsbogens (BAB) 2005 weist eine Überdeckung in Höhe von TEUR 382 aus. Hiervon entfallen auf die Gebührenbereiche Restmüll Haushalte rd. TEUR 356, auf Restmüll sonstiger Herkunftsbereiche rd. TEUR 26. Die Zinsersparnis aufgrund der im Jahr 2003 erfolgten Sondertilgung eines Darlehens wurde in dem vorgenannten Bereich in Höhe von insgesamt TEUR 112 berücksichtigt. Die Ü-

berdeckung im Bereich Restmüll Haushalte ist vor allem durch Kosteneinsparungen in den Bereichen Restmüll- und Sperrmüllsammlung, der Beseitigung wilden Mülls und der Grünabfallsammlung entstanden. Höhere Gebühreneinnahmen konnten aufgrund der Zunahme des Behältervolumens für Haushalte bei den Restmülltonnen, als auch bei den Biotonnen erzielt werden. Zudem ist aufgrund der Subventionierung der Biomüllgebühr das Behältervolumen wie auch im Vorjahr gegenüber dem in der Kalkulation angesetzten Volumen gestiegen, was zu höheren Gebühreneinahmen führte. Die Eigendurchführung von Biomüllabfuhr und Laub- und Reisigsammlung hat sich als kostengünstiger erwiesen, als die bisherige Beauftragung durch Dritte. Im Biomüllbereich war die Unterdeckung (=Subventionsbetrag) daher niedriger. Die Biomüllgebühr ist nicht kostendeckend kalkuliert.

Die im Bereich Restmüll aus sonstigen Herkunftsbereichen entstandene Überdeckung lt. BAB ist insbesondere auf niedrigere Sammlungs- und Verwertungskosten gegenüber den Plankosten zurückzuführen. Entsprechend den Bestimmungen des Kommunalabgabengesetzes (KAG) sind Kostenüberdeckungen innerhalb der nächsten 3 Jahre auszugleichen. Die o. g. Überdeckungen in den Bereichen Restmüll Haushalte, Restmüll aus sonstigen Herkunftsbereichen werden daher in die Kalkulationen der Abfallbeseitigungsgebühren der folgenden Jahre eingestellt.

Im Bereich Straßenreinigung und Winterdienst entstand insgesamt ein negatives Teilergebnis in Höhe von TEUR 21. Laut Ergebnis des BAB 2005 ergibt sich im Bereich Fußgängerzonen eine Überdeckung (rd. TEUR 47). Aufgrund der Nachkalkulation ergab sich diese Überdeckung im Wesentlichen aus niedrigeren Entsorgungskosten sowie gesunkenen Lohnkosten (hohe krankheitsbedingte Personalausfallquote und verstärkter Einsatz von Personal in anderen Bereichen). Die Unterdeckungen im Bereich Reinigung allgemeine Straßen (rd. TEUR 5), im Bereich Winterdienst Streustufe 1 (rd. TEUR 125) sowie Streustufe 2 (rd. TEUR 9) sind insbesondere auf Kostenveränderungen gegenüber den in der Durchschnittskalkulation angesetzten Kosten aufgrund anderer eingetretener Witterungsbedingungen (höhere Anzahl der Winterdiensteinsätze gegenüber dem Durchschnitt) zurückzuführen. Saldiert ergibt sich im Betriebsbereich Straßenreinigung/Winterdienst lt. BAB eine Unterdeckung in Höhe von insgesamt TEUR 92. Es ist beabsichtigt, die o. g. Über-/ und Unterdeckungen in die Kalkulation der Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren 2007 einzustellen.

Für die o. g. Überdeckungen lt. BAB, die gem. KAG im Rahmen der Folgekalkulationen zu berücksichtigen sind, wurden Rückstellungen gebildet (rd. TEUR 447), welche die handelsrechtlichen Erträge mindern.

Das im Bereich Kompostierung und Verwertung von Grünabfällen entstandene negative handelsrechtliche Teilergebnis (nicht gebührenrelevant) in Höhe von TEUR 1 (lt. BAB: Überdeckung rd. EUR 80) ist wie im Vorjahr bilanziell durch die degressive Abschreibungsmethode für Betriebsvorrichtungen belastet. Im Vergleich zum Vorjahr konnte das Ergebnis leicht verbessert werden.

Im Sektor Sammlung von Verpackungen beträgt das positive handelsrechtliche Teilergebnis TEUR 67. Die stark rückläufigen Erträge gegenüber dem Vorjahr sind auf die Beendigung des Vertragsverhältnisses mit der DSD AG für die LVP- und Glassammlung zurückzuführen. Im Bereich der Papiersammlung haben höhere Erträge aus der Verwertung des DSD-Anteils an Papier/Pappe/Kartonagen zu dem positiven Ergebnis beigetragen.

Das handelsrechtliche Ergebnis lt. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2005 bis 31.12.2005 beläuft sich auf EUR 194.926,98.

Dem Rat der Stadt Bergisch Gladbach wird zur Beschlussfassung vorgeschlagen, von dem Jahresgewinn in Höhe von EUR 194.926,98 zur Stärkung der Eigenfinanzierung und zur Risikovorsorge einen Betrag in Höhe von EUR 65.926,98 in das allgemeine Rücklagekapital entsprechend den Vorschriften der EigVO (§ 10 Abs. 3) einzustellen.

Weiterhin sollte ein Betrag in Höhe von EUR 129.000,00 an den Haushalt der Stadt Bergisch Gladbach abgeführt werden.

Die Investitionstätigkeit in 2005 erstreckte sich weitgehend auf die Ersatzbeschaffung einer Werkstattsoftware, eines Werkstattfahrzeuges, eines Containeranhängers, von Kehrmaschinen, von Entsorgungsgefäßen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung.

## 2. Ertragslage

Die folgende Ergebnisrechnung wurde aus Anlage II verstärkt unter betriebswirtschaftlichen Aspekten entwickelt und verdeutlicht die Ertragslage des Betriebes in 2005. Für Vergleichszwecke werden die Zahlen des Vorjahres gegenübergestellt:

| | 2005 | | 2004 | | Veränderung |
|---|---|---|---|---|---|
| | EUR | % | EUR | % | % |
| Umsatzerlöse | | | | | |
| Abfallbeseitigung | 9.339.805,00 | 78,4 | 9.580.587,00 | 70,2 | -2,5 |
| Straßenreinigung und Winterdienst | 1.481.030,00 | 12,4 | 1.486.685,00 | 10,9 | -0,4 |
| Verwertung von Sekundärrohstoffen (DSD) | 432.485,00 | 3,6 | 1.881.552,00 | 13,8 | -77,0 |
| Grünabfall zur Verwertung | 11.654,00 | 0,1 | 6.416,00 | 0,1 | +81,6 |
| Werkstatt und Tankstelle für die Stadt/eigenbetriebsähnliche Einrichtungen | 645.795,00 | 5,5 | 693.931,00 | 5,0 | -6,9 |
| Betriebsertrag | 11.910.769,00 | 100,00 | 13.649.171,00 | 100,00 | -12,7 |
| Betriebsaufwand (saldiert) [1] | 9.589.996,00 | 80,5 | 11.407.501,00 | 83,6 | -15,9 |
| Betriebsrohüberschuß | 2.320.773,00 | 19,5 | 2.241.670,00 | 16,4 | +3,5 |
| Geschäftsaufwand (saldiert) [2] | 1.694.828,00 | 14,2 | 1.596.759,00 | 11,7 | +6,1 |
| Betriebsüberschuß | 625.945,00 | 5,3 | 644.911,00 | 4,7 | -2,9 |
| Betriebliche Steuern | 17.883,00 | 0,1 | 22.014,00 | 0,2 | -18,8 |
| Betriebsrohgewinn | 608.062,00 | 5,0 | 622.897,00 | 4,5 | -2,4 |
| Abschreibungen | 472.715,00 | 4,0 | 449.184,00 | 3,3 | +5,2 |
| Betriebsgewinn | 135.347,00 | 1,0 | 173.713,00 | 1,2 | -22,1 |
| Zinsaufwand (saldiert) | 48.805,00 | 0,4 | 67.569,00 | 0,5 | -27,8 |
| Gewinn des Unternehmens | 86.542,00 | 0,6 | 106.144,00 | 0,7 | -18,5 |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag | 5.225,00 | | 0,00 | | |
| neutrales Ergebnis (saldiert) | | | | | |
| - = Ertrag - | 113.609,00 | | 47.791,00 | | +137,7 |
| Jahresgewinn | 194.926,00 | | 153.935,00 | | +26,6 |

nachrichtlich:

darin verrechnete Personalkosten:

| | 2005 | 2004 | Veränderung | Veränderung |
|---|---|---|---|---|
| | EUR | EUR | EUR | % |
| [1] Löhne | 1.880.045,67 | 1.990.208,48 | - 110.162,81 | -5,5 |
| [2] Gehälter | 1.035.087,73 | 989.968,60 | + 45.119,13 | +4,6 |
| | 2.915.133,40 | 2.980.177,08 | - 65.043,68 | -2,2 |

Der Jahresgewinn wurde in den folgenden Sektoren erwirtschaftet:

| | | 2005 EUR | | 2004 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Abfallentsorgung | + | 168.378,98 | + | 189.061,34 |
| Straßenreinigung und Winterdienst | - | 20.655,00 | - | 148.636,00 |
| Verwertung von Sekundärrohstoffen (DSD) | + | 66.760,00 | + | 89.361,00 |
| Grünabfall zur Verwertung | - | 1.430,00 | - | 4.770,00 |
| Werkstatt/Tankstelle | - | 18.127,00 | + | 28.919,00 |
| | + | 194.926,98 | + | 153.935,34 |

Hierzu wird auf Anlage II, 2 verwiesen.

Bezüglich der Darstellung einzelner Positionen von Ertrag und Aufwand wird auf die Erläuterungen unter Abschnitt B Tz. 5 verwiesen; bezüglich Abschreibungen auf Anlage III; bezüglich des in Betriebs- und Geschäftsaufwand enthaltenen Personalaufwandes auf Abschnitt B Tz. 6.

Die Veränderungsrechnung verdeutlicht die Entwicklung von Aufwendungen und Erträgen gegenüber dem Vorjahr:

| | | Saldiert EUR | Anstieg EUR | Rückgang EUR | in % |
|---|---|---|---|---|---|
| Umsatzerlöse | | | | | |
| Abfallbeseitigung | | | 0,00 | 240.782,00 | -2,5 |
| Straßenreinigung und Winterdienst | | | 0,00 | 5.655,00 | -0,4 |
| Verwertung von Sekundärrohstoffen (DSD) | | | 0,00 | 1.449.067,00 | -77,0 |
| Grünabfall zur Verwertung | | | 5.238,00 | 0,00 | +81,6 |
| Werkstatt und Tankstelle für die Stadt/eigenbetriebsähnliche Einrichtungen | | | 0,00 | 48.136,00 | -6,9 |
| Betriebsertrag | ./. | 1.738.402,00 | 5.238,00 | 1.743.640,00 | -12,7 |
| Betriebsaufwand | | | 0,00 | 1.817.505,00 | -15,9 |
| Geschäftsaufwand | | | 98.069,00 | 0,00 | +6,1 |
| Betriebssteuern | | | 0,00 | 4.131,00 | -18,8 |
| Abschreibungen | | | 23.531,00 | 0,00 | +5,2 |
| Finanzaufwand | | | 0,00 | 18.764,00 | -27,8 |
| Aufwand im ordentlichen Sektor | ./. | 1.718.800,00 | 121.600,00 | 1.840.400,00 | -2,3 |
| Veränderung des Unternehmensergebnisses (Rückgang) | ./. | 19.602,00 | | | -18,5 |
| Steuern vom Einkommen und Ertrag | ./. | 5.225,00 | | | |
| Ergebnisveränderung im neutralen Sektor (Ertragsanstieg) | + | 65.818,00 | | | +137,7 |
| Jahresergebnis | | | | | |
| -Unterschied = Ergebnisverbesserung - | + | 40.991,00 | | | +26,6 |

Es wird deutlich, dass den gesunkenen Gesamterlösen von EUR 1.738.402,00 zugleich Aufwandsminderungen (saldiert) von EUR 1.718.800,00 gegenüberstehen. Das Ergebnis im ordentlichen Betriebssektor ist daher um EUR 19.602,00 gesunken, so dass ein Unternehmensgewinn von EUR 86.542,00 erwirtschaftet wurde. Durch einmalige periodenfremde Erträge, die im Wirtschaftsjahr durch die Auflösung von Rückstellungen sowie höherer Erlöse aus Vorjahren geprägt sind, liegt der Jahresgewinn um EUR 40.991,00 über dem des Vorjahres.

Zu den vorstehenden Positionen der Erfolgsrechnung wird folgendes bemerkt:

Umsatzerlöse

| | | EUR | EUR |
|---|---|---|---|
| Abfallentsorgung | - | 240.782,00 | |
| Straßenreinigung und Winterdienst | - | 5.655,00 | |
| Sammlung von Verpackungen (Sekundärrohstoffverwertung) | - | 1.449.067,00 | |
| Kompostierung | + | 5.238,00 | |
| Werkstatt und Tankstelle für die Stadt/eigenbetriebsähnliche Einrichtungen | - | 48.136,00 | - 1.738.402,00 |

Der Rückgang der Umsatzerlöse im Sektor Abfallentsorgung ist im Wesentlichen zurückzuführen auf:

| | | EUR |
|---|---|---|
| Restmüllgebühren | - | 260.848,00 |
| Biomüllgebühren | + | 23.840,00 |
| Papiermüllgebühren | + | 2.025,00 |
| Entgelte für sonstige Leistungen | + | 151,00 |
| Abfallentsorgung für die Stadt | - | 5.950,00 |
| | - | 240.782,00 |

Der Rückgang um EUR 260.848,00 bei den Restmüllgebühren auf EUR 8.144.708,00 (Vj. EUR 8.405.556,00) ist im Wesentlichen auf die Senkung der Gebührensätze gegenüber dem Vorjahr zurückzuführen. Die Erhöhung bei den Biomüllgebühren um EUR 23.840 auf EUR 936.429,00 (Vj. EUR 912.589,00) beruht auf gestiegenen Behälterzahlen gegenüber dem Vorjahr bzw. auf der Erhöhung des Gebührentarifs für die wöchentliche Abfuhr. Die Papiermüllgebühren veränderten sich aufgrund gestiegener Behälterzahlen um EUR 2.025,00 auf EUR 51.100,00 (Vj. EUR 49.075,00). Die Erlöse im Bereich Abfallentsorgung für die Stadt sanken aufgrund geringerer

Erstattungen für Leistungen im Bereich Grünanlagen/Friedhöfe und geringerer Sperrmüllmengen insgesamt um EUR 5.950,00 auf EUR 52.835,00 (Vj. EUR 58.785,00).

Die Erträge im Straßenreinigungsbereich sanken insgesamt um EUR 5.655,00 auf EUR 1.481.030,00 (Vj. EUR 1.486.685,00). Insgesamt gingen die Gebühren aufgrund der am 01.01.2005 erfolgten Gebührenanpassung und die Erlöse aus der Erstattung des anteiligen Straßenreinigungsaufwands für die Stadt (geringerer anteiliger Aufwand gegenüber dem Vorjahr) stärker zurück, als die Erlöse aus der Kostenerstattung für Leistungen im Bereich Straßenreinigung/Winterdienst für die Stadt stiegen. Im Vergleich zum Vorjahr fielen die Erlöse für Reinigung/Winterdienst für die Stadt höher aus, da gegenüber dem Vorjahr höhere Erstattungen aufgrund einmaliger Leistungen an eigenbetriebsähnliche Einrichtungen anfielen.

Im Bereich Verwertung und Sammlung von Verpackungen sind die Erträge aufgrund der Beendigung des Vertragsverhältnisses mit der DSD AG für die LVP- und Glassammlung stark rückläufig. Hingegen konnten für den DSD-Anteil an Papier/Pappe/Kartonagen aufgrund gestiegener Marktpreise höhere Verwertungserlöse erzielt werden. Bedingt durch den Betriebsführungsvertrag mit einem Betreiber für den Kompostplatz sind im Geschäftsbereich Grünschnitt zur Verwertung die Erlöse um EUR 5.238,00 auf EUR 11.654,00 (Vj. EUR 6.416,00) gestiegen. Gewerbliche Anlieferungen werden unmittelbar durch den Betreiber abgerechnet.

Im Sektor Werkstatt/Tankstelle sanken die Erlöse für Reparaturleistungen und Tankungen (Fahrzeuge der Stadt/eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen) um EUR 48.136,00 auf EUR 645.795,00 (Vj. EUR 693.931,00). Der Rückgang ist insbesondere durch krankheitsbedingte Ausfälle von Mitarbeitern der Werkstatt und somit auf geringer verrechnetere Lohnstunden zurückzuführen. Der Leistungsausgleich für Leistungen der Werkstatt an Fahrzeuge der eigenen Betriebssparten beträgt EUR 922.757,00 (Vj. EUR 891.025,00).

Die Entwicklung der Gesamterlöse im Einzelnen ist in Abschnitt 5. erläutert. Hinsichtlich der Tarifstruktur wird zusätzlich auf Anlage II, 3 verwiesen.

Innerhalb der Aufwandsseite dominiert der Betriebsaufwand, der 80,5 % (Vj. 83,6 %) der Gesamterlöse (vgl. S. 6) ausmacht. Im Einzelnen geben die folgenden Erläuterungen Aufschluss über die Entwicklung in den betriebsbedeutsamen Aufwandsbereichen.

Betriebsaufwand

| | 2005 | | 2004 | | Veränderung | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | EUR | % | EUR | % | EUR | % |
| Abfallverwertungs-/ Abfallbeseitigungskosten | 4.510.538,00 | 47,0 | 4.759.933,00 | 41,7 - | 249.395,00 | -5,2 |
| Bioabfallsammlung | 0,00 | 0,0 | 716.171,00 | 6,3 - | 716.171,00 | -100,0 |
| Wertstoffsammlung | 78.663,00 | 0,8 | 1.337.507,00 | 11,7 - | 1.258.844,00 | -94,1 |
| Altpapiersammlung | 162.238,00 | 1,7 | 165.425,00 | 1,5 - | 3.187,00 | -1,9 |
| Gewerbeabfallsammlung | 149.550,00 | 1,6 | 144.376,00 | 1,3 + | 5.174,00 | +3,6 |
| Grünabfallentsorgungskosten | 78.739,00 | 0,8 | 173.532,00 | 1,5 - | 94.793,00 | -54,6 |
| Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe | 101.982,00 | 1,1 | 129.069,00 | 1,1 - | 27.087,00 | -21,0 |
| Materialkosten Werkstatt/Tankstelle (saldiert) | 957.246,00 | 10,0 | 871.948,00 | 7,6 + | 85.298,00 | +9,8 |
| Unterhaltung Altdeponie (Strom, Sickerwasser, Wartung) | 90.592,00 | 0,9 | 59.174,00 | 0,5 + | 31.418,00 | +53,1 |
| Kraftfahrzeugkosten (saldiert) | 305.310,00 | 3,2 | 173.454,00 | 1,5 + | 131.856,00 | +76,0 |
| Mietkosten (saldiert) | 134.566,00 | 1,4 | 148.094,00 | 1,3 - | 13.528,00 | -9,1 |
| Sachkosten (saldiert) | 101.628,00 | 1,1 | 55.616,00 | 0,5 + | 46.012,00 | +82,7 |
| Lohnleistungen (saldiert) | 1.038.898,00 | 10,8 | 682.994,00 | 6,0 + | 355.904,00 | +52,1 |
| Personalkosten Betrieb (saldiert) | 1.880.046,00 | 19,6 | 1.990.208,00 | 17,4 - | 110.162,00 | -5,5 |
| | 9.589.996,00 | 100,0 | 11.407.501,00 | 100,0 - | 1.817.505,00 | -15,9 |

Somit sanken die Aufwendungen absolut um 15,9 %.

Der Rückgang des Betriebsaufwandes um rd. TEUR 1.818 ist im Wesentlichen auf den Wegfall der LVP-Sammlung durch die EBGL GmbH im Bereich Wertstoffsammlung zurückzuführen. Aufgrund der Eigendurchführung der Biomüllabfuhr sowie der Laub- und Reisigsammlung konnten die in den Vorjahren hierauf angefallenen Unternehmerkosten für die Bioabfallsammlung vollständig (TEUR 716) und die Unternehmerkosten für diese Grünabfallentsorgung um TEUR 75 gesenkt werden. Die Veränderung bei dieser Abfuhrlogistik führte zu einer Erhöhung der Kosten für Lohnleistungen der EGBL GmbH um TEUR 350. Diese konnten aber teilweise durch Kosteneinsparungen für Löhne (TEUR 110) im Bereich des Personalaufwandes aufgrund nicht erfolgter Neubesetzungen von Stellen im Arbeiterbereich kompensiert werden. Die Abfallverwertungs- bzw. Abfallbeseitigungskosten für die verschiedenen Abfallfraktionen betragen danach 47,0 % des gesamten Betriebsaufwandes bzw. 38,1 % aller Aufwendungen. Absolut sanken die Abfallverwertungs- bzw. Abfallbeseitigungskosten um TEUR 249. Dies ist auf die Senkung der vom Bergischen Abfallwirtschaftsverband (BAV) nach Einwohnerzahl erhobenen Grundgebühr für die Restmüllentsorgung sowie einer geringeren Leistungsgebühr bezogen auf die Abfallmengen bei Rest-/Sperr-/Biomüll zurückzuführen. Diese den Betrieb wirtschaftlich

bedeutsam belastenden Kosten sind weiterhin fremdbestimmt und aufgrund der Gebührensatzung des BAV selbst bei höherer Abfallvermeidung kaum beeinflussbar, weil rd. 46,6 % (Vj. 45,7 %) der Gebührenlast durch die feste Grundgebühr abgegolten werden. Die Kosten für Betriebsstoffe sanken insbesondere durch entfallene Beschaffungskosten für gelbe Tonnen und gelbe Säcke im Rahmen der LVP-Sammlung. Im Bereich der Unterhaltung Altdeponien sind die Kosten insbesondere durch größere Reparaturen an Gasabsauganlagen gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Höhere Reparaturaufwendungen für eigene Müllfahrzeuge führten im Bereich Materialkosten Werkstatt zu einer Kostensteigerung. Die Entwicklung der Treibstoffpreise ließ die Kosten des Materialaufwands für die Werkstatt/Tankstelle wie im Vorjahr weiter ansteigen. Den höheren Aufwendungen für Treibstoffe stehen höhere Erlöse gegenüber. Im Wesentlichen sind in den gestiegenen Kraftfahrzeugkosten höhere Mieten für Fahrzeuge der EBGL GmbH (TEUR 117) – bedingt durch die Änderung der Logistik - sowie gegenüber dem Vorjahr erstmalig entrichtete LKW-Mautgebühren (TEUR 10) enthalten.

Bezüglich der Entwicklung der Personalkosten wird insgesamt auf Abschnitt B Tz. 6 verwiesen.

Geschäftsaufwand

| | 2005 | | 2004 | | | Veränderung | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | EUR | % | EUR | % | | EUR | % |
| Personalkosten (Verwaltung) | 1.035.088,00 | 61,1 | 989.969,00 | 62,0 | + | 45.119,00 | +4,6 |
| anteilige Personalkosten Overhead (saldiert) | 106.542,00 | 6,3 | 329.041,00 | 20,6 | - | 222.499,00 | -67,6 |
| Kosten Querschnittsfachbereiche = Verwaltungskostenumlage | 442.190,00 | 26,1 | 202.834,00 | 12,7 | + | 239.356,00 | +118,0 |
| übriger Geschäftsaufwand (saldiert) | 111.008,00 | 6,5 | 74.915,00 | 4,7 | + | 36.093,00 | +48,2 |
| | 1.694.828,00 | 100,0 | 1.596.759,00 | 100,0 | + | 98.069,00 | +6,1 |

Die Steigerung des Geschäftsaufwandes um 6,1 % gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen im Personalkostenbereich durch die Neuberechnung der Beihilferückstellung entstanden. Diese erfolgte für das Jahr 2005 durch die Rheinische Versorgungskasse. Die Ermittlungsgrundlage wurde im Vorgriff auf die Regelungen zum NKF geändert. Als wesentliche geänderte Parameter im Vergleich zur Vorjahresberechnung kommen eine Änderung des Zinssatzes für die Teilwertberechnung von 6 % auf 5 % sowie ein pauschaliertes Eintrittsdatum zum Tragen. Aufgrund der Zuordnung von Mitarbeitern vom Fachbereich 7 zum Fachbereich 2 erfolgte eine Umschichtung der Kosten vom Overhead zu den Kosten für Querschnittsfachbereiche.

Die übrigen saldierten Sachkosten stiegen insgesamt um TEUR 36. Zum einen sind insbesondere gegenüber dem Vorjahr Druck- und Verteilkosten für die Abfallfibel (TEUR 17) angefallen, zum anderen ist die in den saldierten Sachkosten enthaltene Personal- und Sachkostenerstattung der EBGL GmbH um TEUR 20 zurückgegangen.

Abschreibungsaufwand
Hinweis: Anlage III

Gegenüber dem Vorjahr erhöhte sich der Abschreibungsaufwand insbesondere um rd. TEUR 6 im Bereich der immateriellen Vermögensgegenstände sowie um rd. TEUR 29 im Bereich der Müll- und Containerfahrzeuge.

Finanzergebnis (Finanzaufwand)

Der saldierte Aufwand ergibt sich aus:

| | 2005<br>EUR | 2004<br>EUR | Veränderung<br>EUR |
|---|---|---|---|
| Zinsaufwand | | | |
| für Darlehn | 100.803,00 | 104.361,00 | -3.558,00 |
| für übrige | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| | 100.803,00 | 104.361,00 | -3.558,00 |
| Zinsertrag | 51.998,00 | 36.792,00 | +15.206,00 |
| Finanzergebnis (saldiert) | -48.805,00 | -67.569,00 | -18.764,00 |

Die Senkung des Finanzaufwandes um TEUR 19 wurde aufgrund höherer Zinserträge für Bestände des Sonderkassenkontos erzielt.

Neutraler Sektor

Die Veränderungen ergeben sich aus:

| | 2005 | 2004 | Veränderung |
|---|---|---|---|
| Ertragsseite | EUR | EUR | EUR |
| Gebühren und Erlöse Vorjahr | 95.770,00 | 57.171,00 | +38.599,00 |
| Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen | 38.842,00 | 8.508,00 | +30.334,00 |
| Erträge aus dem Abgang Anlagevermögen | 86.833,00 | 5.085,00 | +81.748,00 |
| übrige | 1.696,00 | 8.739,00 | -7.043,00 |
| | 223.141,00 | 79.503,00 | +143.638,00 |
| Aufwandsseite | | | |
| Abgang Anlagevermögen | 26.926,00 | 2.973,00 | +23.953,00 |
| Pensions- und Beihilfezahlung f. Beamte im Ruhestand für Vorjahre | 71.026,00 | 0,00 | +71.026,00 |
| Wertberichtigung auf Forderungen | 5.928,00 | 5.185,00 | +743,00 |
| übrige | 5.652,00 | 23.554,00 | -17.902,00 |
| | 109.532,00 | 31.712,00 | +77.820,00 |
| Ergebnis (saldiert): | | | |
| Ertrag | 113.609,00 | 47.791,00 | +65.818,00 |

Das veränderte (erhöhte) Ergebnis im neutralen Sektor ist überwiegend auf höhere angefallene einmalige Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen für Altersteilzeit zurückzuführen. Die Ertragsseite ist geprägt aus Gebührennachveranlagungen aus Vorjahren, die im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 39 stiegen sowie aus einmaligen Erträgen aus dem Abgang von Anlagevermögen, die im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 82 höher ausfielen. Auf der Aufwandseite wurden aufgrund der Neuberechnung der Pensionsrückstellungen (die Ermittlungsgrundlage wurde im Vorgriff auf die Regelungen zum NKF geändert), einmalig TEUR 66 für Vorjahre der Rückstellung zugeführt.

## 3. Vermögens- und Finanzlage

Die Vermögens- und Kapitalverhältnisse des Betriebes stellen sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt dar:

| | 31.12.2005 | | 31.12.2004 | | Veränderung | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| langfristig gebundene Vermögenswerte | EUR | % | EUR | % | EUR | % |
| Immaterielle Vermögensgegenstände/Sachanlagen | 5.170.396,00 | 48,6 | 5.171.403,00 | 52,0 - | 1.007,00 | 0,0 |
| Finanzanlagen | 25.565,00 | 0,2 | 25.565,00 | 0,3 | 0,00 | 0,0 |
| lang- und mittelfristige Forderungen | | | | | | |
| - an die Stadt | 0,00 | 0,0 | 0,00 | 0,0 | 0,00 | 0,0 |
| kurzfristig gebundene Vermögenswerte | | | | | | |
| Vorräte | 153.342,00 | 1,4 | 144.285,00 | 1,4 + | 9.057,00 | +6,3 |
| kurzfristige Forderungen | | | | | | |
| - an die Stadt | 1.318.911,00 | 12,4 | 868.092,00 | 8,7 + | 450.819,00 | +51,9 |
| - an Fremde | 574.180,00 | 5,4 | 781.587,00 | 7,9 - | 207.407,00 | -26,5 |
| | 2.046.433,00 | 19,2 | 1.793.964,00 | 18,0 + | 252.469,00 | +14,1 |
| liquide Mittel | 3.378.828,00 | 31,7 | 2.924.613,00 | 29,4 + | 454.215,00 | +15,5 |
| | 3.378.828,00 | 31,7 | 2.924.613,00 | 29,4 + | 454.215,00 | +15,5 |
| aktiver Rechnungsabgrenzungsposten | 23.542,00 | 0,3 | 36.472,00 | 0,3 - | 12.930,00 | -35,5 |
| Betriebsvermögen | 10.644.764,00 | 100,0 | 9.952.017,00 | 100,0 + | 692.747,00 | +7,0 |

| | 31.12.2005 | | 30.12.2004 | | Veränderung | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | EUR | % | EUR | % | EUR | % |
| Wirtschaftliches Eigenkapital | 4.151.447,00 | 39,0 | 4.110.456,00 | 41,3 + | 40.991,00 | +1,0 |
| Eigenkapital insgesamt | 4.151.447,00 | 39,0 | 4.110.456,00 | 41,3 + | 40.991,00 | +1,0 |
| mittel- und langfristiges Fremdkapital | | | | | | |
| Pensionsrückstellung | 1.070.816,00 | 10,1 | 1.017.338,00 | 10,2 + | 53.478,00 | +5,3 |
| Beihilferückstellung | 275.872,00 | 2,6 | 195.978,00 | 2,0 + | 79.894,00 | +40,8 |
| Verbindlichkeiten | | | | | | |
| - gegenüber der Stadt | 254.124,00 | 2,4 | 256.211,00 | 2,6 - | 2.087,00 | -0,8 |
| - gegenüber der Stadt (Pensionen) | 29.100,00 | 0,3 | 29.100,00 | 0,3 - | 0,00 | 0,0 |
| - gegenüber Kreditinstituten | 1.742.437,00 | 16,4 | 1.673.795,00 | 16,8 + | 68.642,00 | +4,1 |
| | 3.372.349,00 | 31,8 | 3.172.422,00 | 31,9 + | 199.927,00 | +6,3 |
| kurzfristiges Fremdkapital | | | | | | |
| Verbindlichkeiten | | | | | | |
| - gegenüber Kreditinstituten | 162.289,00 | 1,5 | 121.838,00 | 1,2 + | 40.451,00 | +33,2 |
| - gegenüber der Stadt | 835.557,00 | 7,8 | 750.118,00 | 7,5 + | 85.439,00 | +11,4 |
| - gegenüber Fremden sowie Rückstellungen | 2.123.122,00 | 19,9 | 1.797.183,00 | 18,1 + | 325.939,00 | +18,1 |
| | 3.120.968,00 | 29,2 | 2.669.139,00 | 26,8 + | 451.829,00 | +16,9 |
| Betriebskapital | 10.644.764,00 | 100,0 | 9.952.017,00 | 100,0 + | 692.747,00 | +7,0 |

Hinsichtlich der Entwicklung einzelner Bilanzposten wird verwiesen auf:

| | |
|---|---|
| Anlagevermögen: | Anlage III sowie nachfolgende Zusammenstellung des Bilanzvermögens |
| Eigenkapital: | Abschnitt B, Tz. 4 |

Auf der Vermögensseite verändert sich das

| | EUR | % |
|---|---|---|
| Anlagevermögen um | -1.007,00 | 0,0 |
| Umlaufvermögen um | +706.684,00 | +15,0 |
| aktive Rechnungsabgrenzungsposten um | -12.930,00 | -35,5 |
| saldiert = Anstieg | +692.747,00 | +7,0 |

Zu Position Anlagevermögen (EUR 5.195.960,00)

3.1 Veränderungen im Berichtsjahr:

Der absolute Rückgang beim Anlagevermögen von (EUR 1.007,00) resultiert aus

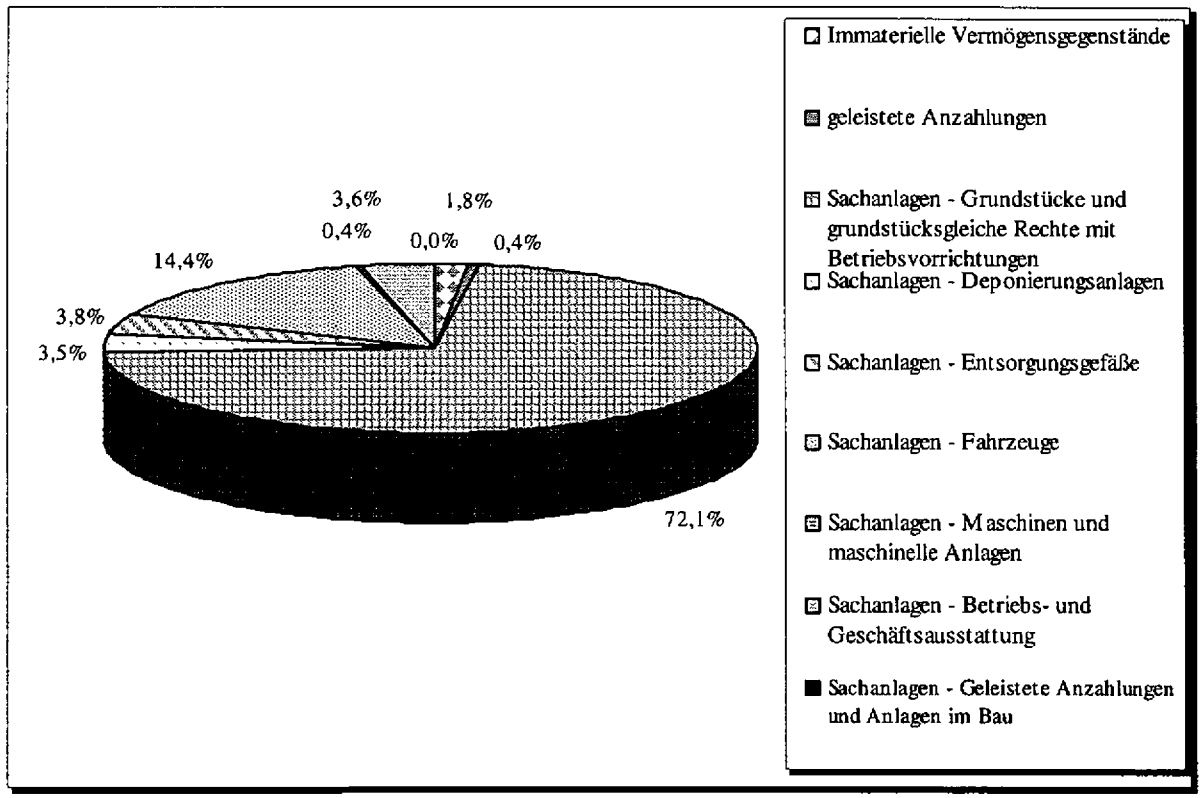
| | EUR |
|---|---|
| Neuinvestitionen im gesamten Anlagevermögen | 498.634,00 |
| Abschreibungen und Abgänge | 499.641,00 |
| = Rückgang | 1.007,00 |

Die Reinvestitionsquote beträgt 99,8 %.

## 3.2 Strukturierung und Zusammensetzung:

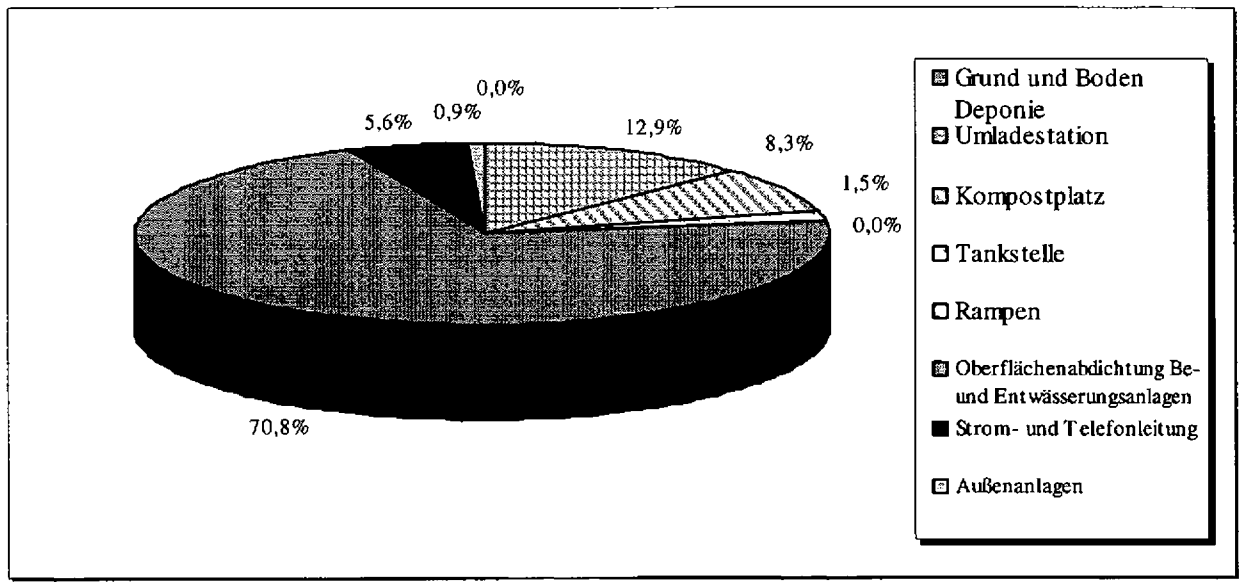
**Anlagevermögen ohne Finanzanlagen**

| | | |
|---|---|---|
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 94.134,00 EUR | 1,8% |
| geleistete Anzahlungen | 18.757,00 EUR | 0,4% |
| Sachanlagen - Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsvorrichtungen | 3.726.086,00 EUR | 72,1% |
| Sachanlagen - Deponierungsanlagen | 181.507,00 EUR | 3,5% |
| Sachanlagen - Entsorgungsgefäße | 196.056,00 EUR | 3,8% |
| Sachanlagen - Fahrzeuge | 745.999,00 EUR | 14,4% |
| Sachanlagen - Maschinen und maschinelle Anlagen | 22.622,00 EUR | 0,4% |
| Sachanlagen - Betriebs- und Geschäftsausstattung | 185.235,00 EUR | 3,6% |
| Sachanlagen - Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 0,00 EUR | 0,0% |
| **Summe** | **5.170.396,00 EUR** | **100,0%** |



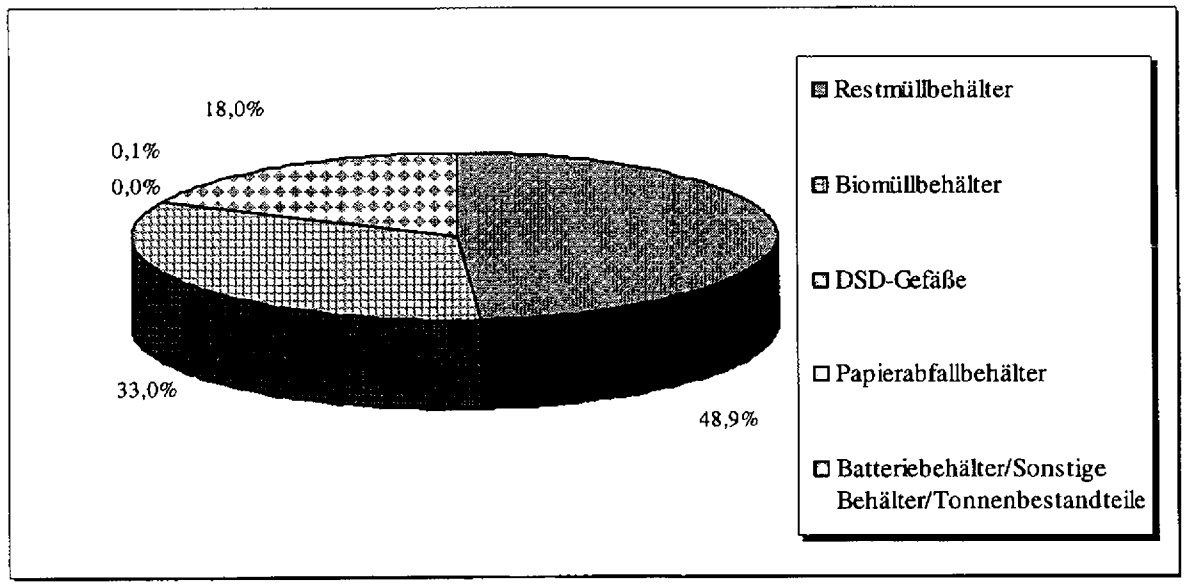
**zu Sachanlagen - Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsvorrichtungen**

| | | |
|---|---|---|
| Grund und Boden Deponie | 1,00 EUR | 0,0% |
| Umladestation | 482.321,00 EUR | 12,9% |
| Kompostplatz | 308.439,00 EUR | 8,3% |
| Tankstelle | 57.088,00 EUR | 1,5% |
| Rampen | 2,00 EUR | 0,0% |
| Oberflächenabdichtung Be- und Entwässerungsanlagen | 2.639.097,00 EUR | 70,8% |
| Strom- und Telefonleitung | 204.086,00 EUR | 5,6% |
| Außenanlagen | 35.052,00 EUR | 0,9% |
| **Summe** | **3.726.086,00 EUR** | **100,0%** |



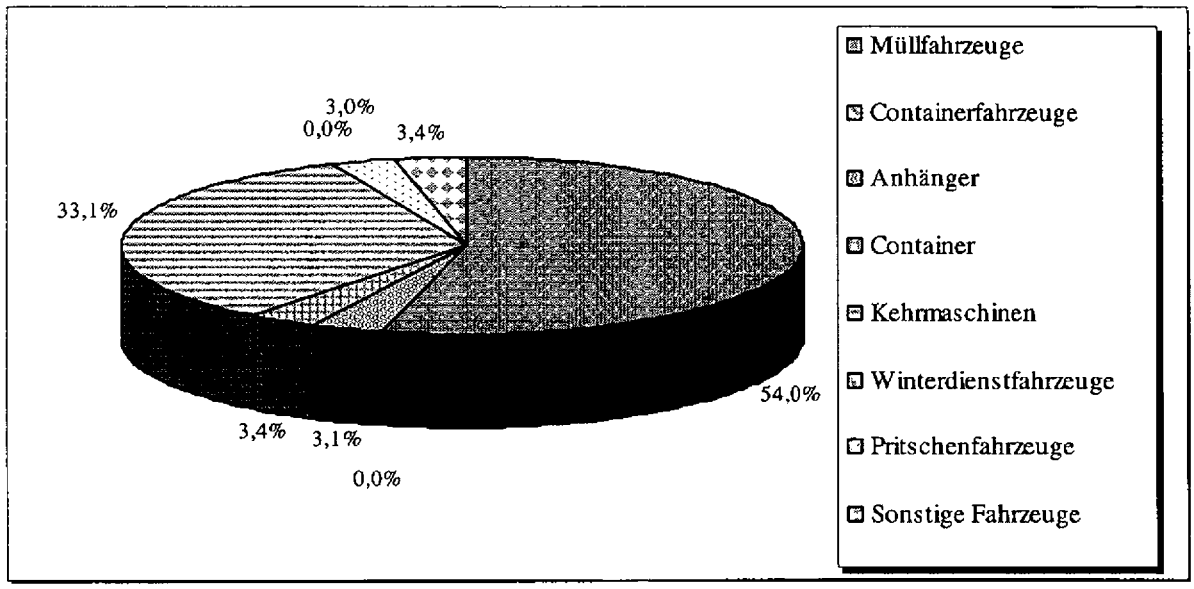

**zu Sachanlagen - Entsorgungsgefäße**

| | | |
|---|---|---|
| Restmüllbehälter | 95.943,00 EUR | 48,9% |
| Biomüllbehälter | 64.715,00 EUR | 33,0% |
| DSD-Gefäße | 4,00 EUR | 0,0% |
| Papierabfallbehälter | 124,00 EUR | 0,1% |
| Batteriebehälter/Sonstige Behälter/Tonnenbestandteile | 35.270,00 EUR | 18,0% |
| **Summe** | **196.056,00 EUR** | **100,0%** |



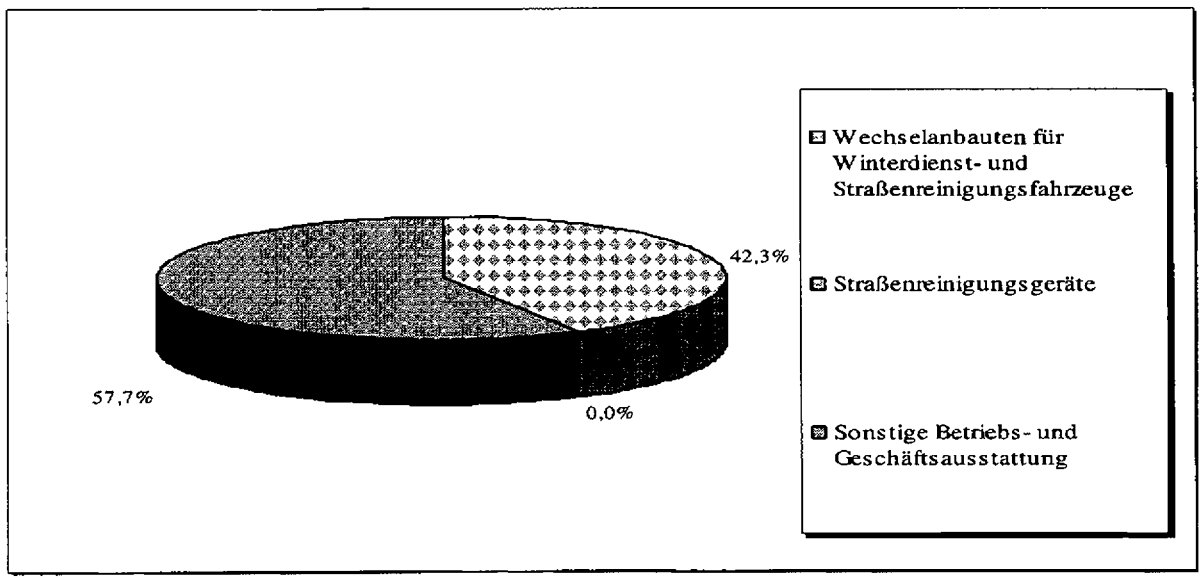
**zu Sachanlagen - Fahrzeuge**

| | | |
|---|---|---|
| Müllfahrzeuge | 402.621,00 EUR | 54,0% |
| Containerfahrzeuge | 2,00 EUR | 0,0% |
| Anhänger | 23.060,00 EUR | 3,1% |
| Container | 25.850,00 EUR | 3,4% |
| Kehrmaschinen | 246.761,00 EUR | 33,1% |
| Winterdienstfahrzeuge | 5,00 EUR | 0,0% |
| Pritschenfahrzeuge | 22.539,00 EUR | 3,0% |
| Sonstige Fahrzeuge | 25.161,00 EUR | 3,4% |
| **Summe** | **745.999,00 EUR** | **100,0%** |




**zu Sachanlagen - Betriebs- und Geschäftsausstattung**

| | | |
|---|---|---|
| Wechselanbauten für Winterdienst- und Straßenreinigungsfahrzeuge | 78.411,00 EUR | 42,3% |
| Straßenreinigungsgeräte | 1,00 EUR | 0,0% |
| Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung | 106.823,00 EUR | 57,7% |
| **Summe** | **185.235,00 EUR** | **100,0%** |



Die Relation Anlage- zu Umlaufvermögen

| | |
|---|---|
| am 31.12.2004 | 52,3 : 47,7 |
| am 31.12.2005 | 48,8 : 51,2 |

verschob sich weiter zum Umlaufvermögen.

Auf der Kapitalseite verändert sich das

| | EUR | % |
|---|---|---|
| Eigenkapital insgesamt um | +40.991,00 | +1,0 |
| Verbindlichkeiten mittel- und langfristig um | +199.927,00 | +6,3 |
| Verbindlichkeiten kurzfristig um | +451.829,00 | +16,9 |
| Saldiert = Anstieg | +692.747,00 | +7,0 |

Auf der Kapitalseite stieg das wirtschaftliche Eigenkapital um TEUR 41. Dies resultiert aus dem erwirtschafteten Jahresgewinn von TEUR 195 saldiert um die beschlossene Abführung des Jahresüberschusses aus 2004 an den städtischen Haushalt von TEUR 154. Die Eigenkapitalquote verminderte sich insofern um 2,3 %-Punkte von 41,3 % auf 39,0 %.

Innerhalb des mittel- und langfristigen Fremdkapitals sind die Pensions- und Beihilferückstellungen um insgesamt TEUR 133 gestiegen, während die Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt durch die planmäßige Tilgung der anteilig übernommenen Darlehen um TEUR 2 zurückgingen. Im Übrigen erfolgten planmäßige Tilgungen im Kreditbereich in Höhe von TEUR 69.

Im kurzfristigen Fremdkapitalbereich ist im Geschäftsjahr ein Anstieg von TEUR 452 zu verzeichnen. Die Erhöhung resultiert aus dem Anstieg der Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt und den eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen um TEUR 85 insbesondere durch die Nebenkostenabrechnung 2005 (TEUR 43) und durch Rückerstattungen von zuviel erhaltenen Zahlungen für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Verkehrsflächen“ (TEUR 40). Die Rückstellungen erhöhten sich im Wesentlichen durch den Anstieg der Gebührenrückstellungen um insgesamt TEUR 627. Die Verbindlichkeiten für Lieferungen und Leistungen sanken hingegen insgesamt um TEUR 301. Relativ stieg der Anteil dieser Finanzierungsmittel um 2,4 %-Punkte von 26,8 % auf 29,2 %.

Der Einsatz der Fremddarlehen gegenüber Kreditinstituten verursachte einen Zinsaufwand von TEUR 88 (Vj. TEUR 91), was unter Zugrundelegung eines arithmetischen Mittels einem durchschnittlichen Zinssatz von 4,8 % entspricht. Die Darlehensentwicklung wird unter Abschnitt B

Tz. 4 erläutert. Die Fremdfinanzierung durch Darlehen konnte auf einen Anteil von 17,6 % (Vj. 17,7 %) reduziert werden.

## 4. Liquidität

Die statische Liquidität zeigt an den Bilanzstichtagen folgendes Bild:

| | 31.12.2005 | 31.12.2004 | Veränderung | |
|---|---|---|---|---|
| | EUR | EUR | EUR | % |
| den kurzfristigen Forderungen | | | | |
| an die Stadt | 1.318.911,00 | 868.092,00 | +450.819,00 | +51,9 |
| an Fremde | 574.180,00 | 781.587,00 | -207.407,00 | -26,5 |
| aktive Rechnungsabgrenzung | 23.542,00 | 36.472,00 | -12.930,00 | -35,5 |
| liquide Mittel | 3.378.828,00 | 2.924.613,00 | +454.215,00 | +15,5 |
| | 5.295.461,00 | 4.610.764,00 | +684.697,00 | +14,9 |
| standen gleichfristige Verbindlichkeiten | 3.120.968,00 | 2.669.139,00 | +451.829,00 | +16,9 |
| gegenüber | 3.120.968,00 | 2.669.139,00 | +451.829,00 | +16,9 |
| so daß im Liquiditätsbereich I eine Überdeckung verbleibt von | 2.174.493,00 | 1.941.625,00 | +232.868,00 | +12,0 |
| und unter Einschluß der Vorräte vor. | 153.342,00 | 144.285,00 | +9.057,00 | +6,3 |
| im Liquiditätsbereich II eine Überdeckung von | 2.327.835,00 | 2.085.910,00 | +241.925,00 | +11,6 |
| verbleibt. | | | | |

Die Liquidität des Betriebes ist zum Bilanzstichtag weiterhin positiv.

## B. Die wirtschaftliche Entwicklung wesentlicher Bilanzzahlen sowie der Gewinn- und Verlustrechnung

### 1. Änderung im Bestand der Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte mit Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

Der Bestand am 31.12.2004 von EUR 3.877.300,00 verminderte sich um die Abgänge von EUR 92,00 und um die planmäßige Abschreibung um EUR 151.122,00 auf EUR 3.726.086,00 am 31.12.2005.

| | 31.12.2005 | 31.12.2004 | 2005 Veränderung |
|---|---|---|---|
| | EUR | EUR | EUR |
| Grund und Boden Deponie | 1,00 | 1,00 | 0,00 |
| Umladestation | 482.321,00 | 502.642,00 | -20.321,00 |
| Kompostplatz | 308.439,00 | 349.257,00 | -40.818,00 |
| Tankstelle | 57.088,00 | 60.796,00 | -3.708,00 |
| Rampen | 2,00 | 2,00 | 0,00 |
| Oberflächenabdichtung Be- und Entwässerungsanlagen | 2.639.097,00 | 2.719.273,00 | -80.176,00 |
| Strom- und Telefonleitung | 204.086,00 | 209.271,00 | -5.185,00 |
| Außenanlagen | 35.052,00 | 36.058,00 | -1.006,00 |
| | 3.726.086,00 | 3.877.300,00 | -151.214,00 |

Die Kosten für die Annahme- und Umladestation betreffen die asphaltierten Flächen. Die Be- und Entwässerungsleitungen sowie die Strom- und Telefonleitungen, die der Umladestation zuzurechnen sind, wurden separat erfasst.

Hinweis: Anlage III, Pos. II, 1.

## 2. Änderungen im Bestand, Leistungsfähigkeit und Ausnutzungsgrad der wichtigsten Anlagen

### 2.1 Änderungen im Bestand der wichtigsten Anlagen

Im Berichtsjahr wurden folgende Nettoinvestitionen (Investitionen abzüglich verrechneter Abschreibungen) getätigt:

| **Restbuchwerte Immaterielle Vermögensgegenstände** | **31.12.2005** | **31.12.2004** | **2005 Veränderung** |
|---|---|---|---|
| | **EUR** | **EUR** | **EUR** |
| Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte | 94.134,00 | 67.280,00 | +26.854,00 |
| geleistete Anzahlungen | 18.757,00 | 8.867,00 | +9.890,00 |
| | 112.891,00 | 76.147,00 | +36.744,00 |

| **Restbuchwerte Sachanlagen** | **31.12.2005** | **31.12.2004** | **2005 Veränderung** |
|---|---|---|---|
| | **EUR** | **EUR** | **EUR** |
| Deponierungsanlagen | 181.507,00 | 199.436,00 | -17.929,00 |
| Entsorgungsgefäße | 196.056,00 | 161.951,00 | +34.105,00 |
| Fahrzeuge | 745.999,00 | 648.584,00 | +97.415,00 |
| Maschinen und maschinelle Anlagen | 22.622,00 | 27.970,00 | -5.348,00 |
| Wechselanbauten | 78.412,00 | 64.002,00 | +14.410,00 |
| Sonstiges Vermögen | 106.823,00 | 108.090,00 | -1.267,00 |
| | 1.331.419,00 | 1.210.033,00 | +121.386,00 |

Die Investitionen und Zugänge zu Anschaffungskosten beliefen sich in 2005 auf EUR 498.634,00. Im Weiteren wird auf Anlage III verwiesen. Der gesamte Abschreibungsaufwand beträgt EUR 472.715,00, die Restbuchwert-Abgänge belaufen sich auf EUR 26.926,00.

## 2.2 Leistungsfähigkeit und Ausnutzungsgrad der wichtigsten Anlagen

Die Struktur des Abfallwirtschaftsbetriebes stellt sich danach organisatorisch wie folgt dar:

2.2.1 Entsorgung von Bio- und Restabfällen sowie Grünschnitt

2.2.2 Sekundärrohstoffverwertung gemäß VerpackVO

2.2.3 Straßenreinigung und Winterdienst

2.2.4 Werkstatt/Tankstelle

Technische Grundlagen

zu 2.2.1 Entsorgung von Bio- und Restabfällen und

zu 2.2.2 Sekundärrohstoffverwertung

| **Anzahl der Abfallgefäße** | **Ende 2005 Stück** | **Ende 2004 Stück** | **Veränderung Stück** | |
|---|---|---|---|---|
| Restabfälle aus privaten Haushalten | | | | |
| 60-Liter-Tonnen | 13.573 | 13.600 | - | 27 |
| 90-Liter-Tonnen | 6.352 | 6.093 | + | 259 |
| 120-Liter-Tonnen | 3.715 | 3.613 | + | 102 |
| 240-Liter-Tonnen | 2.020 | 1.961 | + | 59 |
| 770-Liter-Tonnen | 158 | 149 | + | 9 |
| 1.110-Liter-Tonnen | 401 | 418 | - | 17 |
| Restabfälle zur Beseitigung aus gewerblichen Betrieben | | | | |
| 60-Liter-Tonnen | 699 | 691 | + | 8 |
| 90-Liter-Tonnen | 138 | 143 | - | 5 |
| 120-Liter-Tonnen | 385 | 389 | - | 4 |
| 240-Liter-Tonnen | 631 | 605 | + | 26 |
| 770-Liter-Tonnen | 94 | 86 | + | 8 |
| 1.100-Liter-Tonnen | 171 | 182 | - | 11 |
| 2.500-Liter-Tonnen | 2 | 2 | + | 0 |
| 5.000-Liter-Tonnen | 5 | 5 | + | 0 |
| 10.000-Liter-Tonnen | 8 | 8 | + | 0 |
| 20.000-Liter-Tonnen | 2 | 2 | + | 0 |

| **Anzahl der Abfallgefäße** | **Ende 2005 Stück** | **Ende 2004 Stück** | **Veränderung Stück** |
|---|---|---|---|
| Restabfälle zur Beseitigung (sortierfähig) aus gewerblichen Betrieben | | | |
| 770-Liter-Tonnen | 64 | 68 | - 4 |
| 1.100-Liter-Tonnen | 127 | 128 | - 1 |
| 2.500-Liter-Tonnen | 6 | 6 | + 0 |
| 5.000-Liter-Tonnen | 3 | 3 | + 0 |
| 10.000-Liter-Tonnen | 3 | 3 | + 0 |
| 30.000-Liter-Tonnen | 1 | 1 | + 0 |

| **Anzahl der Abfallgefäße** | **Ende 2005 Stück** | **Ende 2004 Stück** | **Veränderung Stück** |
|---|---|---|---|
| Bioabfälle | | | |
| 120-Liter-Tonnen | 14.952 | 14.614 | + 338 |
| 240-Liter-Tonnen | 4.040 | 3.819 | + 221 |

| **Behältervolumen/Abfuhrvolumen** | **2005 Liter** | **2004 Liter** | **Veränderung Liter** |
|---|---|---|---|
| Restmüll Haushalte | 73,08 Mio. | 73,04 Mio. | + 0,04 Mio. |
| Restmüll Gewerbe zur Beseitigung | 19,89 Mio. | 20,10 Mio. | - 0,21 Mio. |
| Restmüll Gewerbe sortierfähig zur Beseitigung | 7,33 Mio. | 8,81 Mio. | - 1,48 Mio. |
| Biomüll | 72,22 Mio. | 70,39 Mio. | + 1,83 Mio. |

| **Sammlung Abfallfraktion** | **2005** | **2004** | **Veränderung** |
|---|---|---|---|
| Abfallart | **Tonne/Jahr** | **Tonne/Jahr** | **Tonne/Jahr** |
| Hausmüll | 14.310 | 14.048 | + 262 |
| sortierfähiger Gewerbeabfall | 886 | 799 | + 87 |
| Sperrmüll (inkl. Privatanlieferer) | 3.707 | 3.601 | + 106 |
| organische Abfälle über Biotonne und Grünabfälle (ohne gewerbliche Grünabfälle) | 15.144 | 13.569 | + 1.575 |
| gewerbliche Grünabfälle | 0 | 0 | + 0 |
| Papier | 8.671 | 8.976 | - 305 |
| Glas | 2.872 | 2.998 | - 126 |
| Wilder Müll | 82 | 43 | + 39 |
| Papierkörbe | 200 | 105 | + 95 |
| Containerumfelder | 41 | 50 | - 9 |

| | **31.12.2005** | **31.12.2004** | **Veränderung** |
|---|---|---|---|
| Anzahl der Einwohner inkl. Zweitwohnsitz am Ende des Kalenderjahres | 114.709 | 114.716 | - 7 |

| **Sammlung nach Fraktionen** | **2005** | **2004** | **Veränderung** |
|---|---|---|---|
| | **kg/Ew** | **kg/Ew** | **kg/Ew** |
| Hausmüll | 124,75 | 122,46 | + 2,29 |
| Sperrmüll | 32,32 | 31,39 | + 0,93 |
| Biomüll (ohne Grünschnitt) | 104,08 | 104,10 | - 0,02 |
| Glas | 25,04 | 26,13 | - 1,09 |
| Papier | 75,59 | 78,25 | - 2,66 |

Die o.g. Abfallfraktionen werden durch wöchentliche, 14-tägige oder monatliche Abfuhr gesammelt.

Soweit das Tonnenvolumen nicht ausreicht, kann der Bürger gegen Gebühr Müllsäcke erwerben bzw. Abfallcontainer gegen Entgelt mieten.

Glas wird durch Depotcontainer gesammelt.

zu 2.2.3 Straßenreinigung und Winterdienst

| | **Sommerdienst** | | |
|---|---|---|---|
| Gereinigte Straßenlängen (Veranlagungsmeter) | **2005** | **2004** | **Veränderung** |
| | **m** | **m** | **m** |
| Anliegerstraßen, Haupterschließungsstraßen, Hauptverkehrsstraßen | 396.954 | 394.956 | + 1.998 |
| Fußgängerzonen | 2.248 | 2.094 | + 154 |

| | **Winterdienst** | | |
|---|---|---|---|
| Gereinigte Straßenlängen (Veranlagungsmeter) | **2005** | **2004** | **Veränderung** |
| | **m** | **m** | **m** |
| Anliegerstraßen, Haupterschließungsstraßen, Hauptverkehrsstraßen | 332.535 | 329.266 | + 3.269 |
| Fußgängerzonen | 2.248 | 2.094 | + 154 |

Die Straßenreinigung erfolgt durch Einsatz eigener Fahrzeuge bzw. manuell.

Für den Winterdienst werden Streufahrzeuge bzw. umrüstbare Fahrzeuge einsatzbereit gehalten. Manuell erfolgt der Winterdienst im Bereich der Fußgängerzone, Fußgängerüberwege, Kreuzungsbereiche u. ä.

zu 2.2.4 Werkstatt/Tankstelle

Die Stadt und die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen erstatten Leistungen/Lieferungen zu festen Verrechnungssätzen.

## 3. Stand der Anlagen im Bau und die geplanten Bauvorhaben

3.1 Am 31.12.2005 befanden sich folgende Anlagen im Bau:

Zusammensetzung und Entwicklung:

| | **Stand 01.01.2005 EUR** | **Zugang U = Umbuchung EUR** | **Stand 31.12.2005 EUR** |
|---|---|---|---|
| Lt. Anlage III; Sachanlagen | | | |
| Untersuchung des Entgasungssystems | 7.000,00 | -7.000,00 | 0,00 |
| Ausschreibungskosten Fahrzeuge | 923,00 | -923,00 | 0,00 |
| | 7.923,00 | -923,00 | 0,00 |

3.2 Für künftige Investitionen sind folgende Ausgaben lt. Wirtschaftsplan 2006 vorgesehen:

| | | **Verpflichtungsermächtigung** |
|---|---|---|
| | **EUR** | **EUR** |
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 5.000,00 | 0,00 |
| Erwerb bewegliches Vermögen (Abfallbehälter, Maschinen, Container etc.) | 90.000,00 | 0,00 |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | 99.035,00 | 0,00 |
| Beschaffung Fahrzeuge | 475.000,00 | 0,00 |
| Schließungsverfahren Altdeponie | 0,00 | 0,00 |
| Technische Anpassung und Ausbau Gasabsauganlagen | 0,00 | 0,00 |
| Gefährdungsabschätzung Altdeponien (Grube Weiß etc.) | 0,00 | 0,00 |
| | 669.035,00 | 0,00 |

Die Finanzierung der vorstehenden Investitionen für 2006 wird u. a. durch eine Darlehensaufnahme in Höhe von EUR 151.500,00 sichergestellt.

## 4. Entwicklung des Eigenkapitals, der Rückstellungen sowie des Fremdkapitals (Darlehen)

### 4.1 Eigenkapital

| | Stand 01.01.2005 EUR | Zugang Abdeckung EUR | Abgang EUR | Stand 31.12.2005 EUR |
|---|---|---|---|---|
| Eigenkapital | | | | |
| - Stammkapital - | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Rücklagen | | | | |
| - zweckgebunden | 39.540,00 | 0,00 | 0,00 | 39.540,00 |
| - für allg. Zwecke | 3.916.980,37 | | | 3.916.980,37 |
| Gewinn | 153.935,34 | 194.926,98 | 153.935,34 | 194.926,98 |
| | 4.110.455,71 | 194.926,98 | 153.935,34 | 4.151.447,35 |

Der Jahresüberschuss 2004 wird in Höhe von EUR 153.935,34 gem. Beschluss des Rates vom 13.12.2005 an den städtischen Haushalt abgeführt.

### 4.2 Rückstellungen

#### 4.2.1 Pensionsrückstellung für Beamte

Die Pensionsrückstellung in 2005 beträgt EUR 1.070.816,00 (Vj. EUR 1.017.338,00). Im Berichtsjahr wurden EUR 24.693,00 (Vj. EUR 52.529,00) erfolgswirksam verbucht. Aufgrund der Pensionierung eines Mitarbeiters wurde ein Betrag in Höhe von EUR 37.393,00 in Anspruch genommen. Die Ermittlungsgrundlage wurde im Vorgriff auf die Regelungen zum NKF geändert. Die Berechnung der Pensionsrückstellung erfolgte für das Jahr 2005 durch die Rheinische Versorgungskasse. Als wesentliche geänderte Parameter im Vergleich zur Vorjahresberechnung kommen eine Änderung des Zinssatzes für die Teilwertberechnung von 6 % auf 5 % sowie ein pauschaliertes Eintrittsdatum zum Tragen. Aufgrund der Neuberechnung der Pensionsrückstellung wurde für Vorjahre ein Betrag in Höhe von EUR 66.178,00 zugeführt.

#### 4.2.2 Steuerrückstellungen

| | Stand 01.01.2005 | Inanspruchnahme | Auflösung | Zuführung | Stand 31.12.2005 |
|---|---|---|---|---|---|
| | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| Gewerbesteuer | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 275,00 | 275,00 |
| Körperschaftsteuer/ Solidaritätszuschlag | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 4.950,00 | 4.950,00 |
| | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5.225,00 | 5.225,00 |

### 4.2.3 Sonstige Rückstellungen

im einzelnen:

| | Stand 01.01.2005 | Inanspruchnahme | Auflösung | Zuführung | Stand 31.12.2005 |
|---|---|---|---|---|---|
| | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR |
| Gebührenrückstellung gem.§ 6 Abs. 2 KAG | | | | | |
| - Restmüll Haushalte | 740.122,00 | 0,00 | 0,00 | 355.578,00 | 1.095.700,00 |
| - Restmüll sonstige Herkunftsbereiche für Abfälle zur Beseitigung | 113.943,00 | 7.572,00 | 0,00 | 44.482,00 | 150.853,00 |
| - Restmüll sonstige Herkunftsbereiche für sortierfähige Abfälle zur Beseitigung | 17.375,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 17.375,00 |
| - Straßenreinigung | 14.241,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 14.241,00 |
| - Winterdienst Stufe I | 8.365,00 | 8.365,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| - Winterdienst Stufe II | 2.635,00 | 2.635,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| - Reinigung und Winterdienst | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | |
| Fußgängerzonen | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 46.807,00 | 46.807,00 |
| Rückstellung für Rückzahlungen bei Widerspruchsverfahren gegen Gebührenbescheide | 14.371,84 | 4.516,22 | 0,00 | 34.300,00 | 44.155,62 |
| Urlaubsrückstellung | 93.930,00 | 93.930,00 | 0,00 | 96.800,00 | 96.800,00 |
| Altersteilzeit | 52.700,00 | 0,00 | 36.200,00 | 73.800,00 | 90.300,00 |
| Beihilfeleistungen nach Beendigung der Amtszeit für Beamte/Pensionäre | 195.978,00 | 4.848,00 | 0,00 | 84.742,00 | 275.872,00 |
| Überstundenrückstellung | 36.800,00 | 36.800,00 | 0,00 | 49.600,00 | 49.600,00 |
| Personalkosten Stadt | 23.370,00 | 23.370,00 | 0,00 | 13.700,00 | 13.700,00 |
| Prozeßkosten | 9.721,22 | 1.772,83 | 0,00 | 2.600,00 | 10.548,39 |
| Aufstellungs- und Prüfungskosten für Jahresabschlüsse | 30.626,00 | 29.301,45 | 621,55 | 29.813,00 | 30.516,00 |
| Aufbewahrungskosten | 5.000,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 5.000,00 |
| Steuererklärung | 5.420,00 | 2.337,58 | 20,00 | 3.850,00 | 6.912,42 |
| Gas/Strom/Wasser BELKAW | 36.473,39 | 5.112,12 | 0,00 | 10.000,00 | 41.361,27 |
| Abrechnungen anderer eigenbetriebsähnlicher Einrichtungen (Lohn- und Fuhrleistungen) | 10.450,00 | 0,00 | 0,00 | 90.250,00 | 100.700,00 |
| Sortierkosten/Verwertung Altpapier | 43.131,68 | 0,00 | 2.000,00 | 17.339,16 | 58.470,84 |
| Miete Behälter/Containerstandorte | 8.657,21 | 8.493,21 | 0,00 | 0,00 | 164,00 |
| Miete Bürogebäude | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 13.220,00 | 13.220,00 |
| Sonstige | 4.120,00 | 0,00 | 0,00 | 2.550,00 | 6.670,00 |
| | 1.467.430,34 | 229.053,41 | 38.841,55 | 969.431,16 | 2.168.966,54 |

## 4.3 Fremdkapital

### 4.3.1 Verbindlichkeiten – Darlehen –

| | Stand 01.01.2005 EUR | Aufnahme EUR | Tilgung EUR | Stand 31.12.2005 EUR | Zinsen 2005 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| KSK 601.300.3784 | 109.935,29 | 0,00 | 24.511,87 | 85.423,42 | 5.048,61 |
| KfW 235 28 10 | 883.575,78 | 0,00 | 36.064,48 | 847.511,30 | 42.733,13 |
| KfW 625 06 58 | 771.099,76 | 0,00 | 30.239,84 | 740.859,92 | 39.110,70 |
| KfW 957 41 65 | 0,00 | 241.000,00 | 40.168,00 | 200.832,00 | 769,31 |
| | 1.764.610,83 | 241.000,00 | 130.984,19 | 1.874.626,64 | 87.661,75 |

**zu 601.300.3784 (umgeschuldet)**
Kreissparkasse Köln
Laufzeit : 30.12.2009
Zinssatz : 4,86 % fest bis 30.07.2009
Tilgung : 14,1419 % zzgl. ersparter Zinsen

**zu 235 28 10**
KfW
Laufzeit : 15.02.2029
Zinssatz : 4,925 % fest bis 15.08.2009
Tilgung : EUR 36.064,48 p.a.

**zu 625 06 58**
KfW
Laufzeit : 15.02.2030
Zinssatz : 5,2 % fest bis 15.08.2010
Tilgung : EUR 30.239,84 p.a.

**zu 957 41 65**
KfW
Laufzeit : 15.11.2010
Zinssatz : 0,5 % fest ab dem 10.03.2005 bis 15.05.2007
1,4 % fest ab dem 15.05.2007 bis 15.05.2008
2,9 % fest ab dem 15.05.2008 bis 15.11.2010
Tilgung : EUR 40.168,00 p.a.

4.3.2 Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt

| | Stand 01.01.2005 EUR | Aufnahme EUR | Tilgung EUR | Stand 31.12.2005 EUR | Zinsen 2005 EUR |
|---|---|---|---|---|---|
| Kreditübernahme von der Stadt 01/01 | 67.304,30 | 0,00 | 1.992,95 | 65.311,35 | 3.126,79 |
| Kreditübernahme von der Stadt 02/01 | 4.445,88 | 0,00 | 4.445,88 | 0,00 | 114,59 |
| | 71.750,18 | 0,00 | 6.438,83 | 65.311,35 | 3.241,38 |

**Kreditübernahme von der Stadt (nach Quoten) 01/01**

Laufzeit : 31.12.2025
Zinssatz : 4,68 %
Tilgung : 1,10 % zuzüglich ersparter Zinsen

**Kreditübernahme von der Stadt (nach Quoten) 02/01**

Laufzeit : 31.12.2005
Zinssatz : 4,91 %
Tilgung : 10,00 % zuzüglich ersparter Zinsen

4.3.3 Verbindlichkeiten gegenüber der EBGL GmbH

Für das von der EBGL GmbH gewährte Darlehn in Höhe von 220.000 EUR sind bei einem Zinssatz von 4,5 % Zinsen in Höhe von 9.900 EUR angefallen.

## 5. Umsatzerlöse

Zusammensetzung:

| | 2005<br>EUR | 2004<br>EUR | Veränderung<br>EUR |
|---|---|---|---|
| 5.1 Restmüllgebühren | 8.144.707,56 | 8.405.555,51 | - 260.847,95 |
| 5.2 Bioabfallgebühren | 936.429,32 | 912.589,00 | + 23.840,32 |
| 5.3 Papiermüllgebühren | 51.100,25 | 49.074,50 | + 2.025,75 |
| 5.4 Entgelte für Verkaufsverpackungen | 432.484,66 | 1.881.552,34 | - 1.449.067,68 |
| 5.5 Entgelte für Grünschnitt und Kompost | 11.654,60 | 6.416,52 | + 5.238,08 |
| 5.6 Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren | 1.188.738,45 | 1.206.058,85 | - 17.320,40 |
| 5.7 Reinigung und Winterdienst für die Stadt | 292.291,46 | 280.625,96 | + 11.665,50 |
| 5.8 Restmüllentgelte für Sonderleistungen | 154.733,28 | 154.581,81 | + 151,47 |
| 5.9 Abfallentsorgung für die Stadt | 52.835,11 | 58.784,74 | - 5.949,63 |
| 5.10 Gebühren und Erlöse Vorjahre | 95.769,72 | 57.170,60 | + 38.599,12 |
| 5.11 Werkstatt und Tankstelle für die Stadt /eigenbetriebsähnliche Einrichtungen | 645.795,15 | 693.931,39 | - 48.136,24 |
| | 12.006.539,56 | 13.706.341,22 | - 1.699.801,66 |

zu 5.1 - 5.3 Hinweis Anlage II,3
hinsichtlich der Mengenstatistik auf Tz. B, 2. b)

zu 5.4 Entgelte für Verkaufsverpackungen

| | 2005<br>EUR | 2004<br>EUR | Veränderung<br>EUR |
|---|---|---|---|
| Erträge aus Sammlungen gem. Vertrag | 174.804,00 | 1.671.077,04 | - 1.496.273,04 |
| Erträge Papierverwertung | 108.201,90 | 48.549,96 | + 59.651,94 |
| Erträge für Öffentlichkeitsarbeit und Reinigung Containerstellplätze | 149.450,14 | 149.375,40 | + 74,74 |
| Verkauf und Vermietung von gelben Tonnen/Säcke | 28,62 | 9.190,78 | - 9.162,16 |
| Zusatzabfuhren | 0,00 | 40,00 | - 40,00 |
| Erlöse Bonussystem | 0,00 | 3.123,56 | - 3.123,56 |
| Sonstige Erträge | | 195,60 | - 195,60 |
| | 432.484,66 | 1.881.552,34 | - 1.449.067,68 |

zu 5.5 Entgelte Grünschnitt und Kompost

| | 2005<br>EUR | 2004<br>EUR | Veränderung<br>EUR |
|---|---|---|---|
| Erlöse Annahme Grünschnitt | 7.184,96 | 2.260,19 | + 4.924,77 |
| Verkauf von Kompost | 4.469,64 | 4.156,33 | + 313,31 |
| | 11.654,60 | 6.416,52 | + 5.238,08 |

## zu 5.6 Gebühren/Kostenerstattungen für die Straßenreinigung und den Winterdienst

| | 2005 | | | 2004 | | | Veränderung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Meter | EUR/m | EUR | Meter | EUR/m | EUR | EUR |
| **Straßenreinigungsgebühr** | | | | | | | |
| Gebührenveranlagung | 396.954 | 1,08 | 428.710,82 | 394.956 | 1,08 | 426.552,31 | |
| Einstellung Unter-/Überdeckung aus Vorjahren | | | - 1.378,00 | | | - 1.638,00 | |
| Gebühren ohne Vortrag der Vorjahre | | | 427.332,82 | | | 424.914,31 | + 2.418,51 |
| Zuführung zur Rückstellung Gebührenrückzahlung | | | | | | - 14.241,00 | 14.241,00 |
| **Winterdienstgebühr Stufe 1** | | | | | | | |
| Gebührenveranlagung | 247.118 | 1,07 | 264.415,96 | 244.852 | 0,87 | 213.020,82 | |
| Einstellung Unter-/Überdeckung aus Vorjahren | | | + 8.365,00 | | | + 54.876,00 | |
| Gebühren ohne Vortrag der Vorjahre | | | 272.780,96 | | | 267.896,82 | + 4.884,14 |
| Zuführung zur Rückstellung Gebührenrückzahlung | | | 0,00 | | | 0,00 | 0,00 |
| **Winterdienstgebühr Stufe 2** | | | | | | | |
| Gebührenveranlagung | 85.417 | 0,37 | 31.604,17 | 84.414 | 0,32 | 27.012,32 | |
| Einstellung Unter-/Überdeckung aus Vorjahren | | | + 2.635,00 | | | + 7.392,00 | |
| Gebühren ohne Vortrag der Vorjahre | | | 34.239,17 | | | 34.404,32 | - 165,15 |
| Zuführung zur Rückstellung Gebührenrückzahlung | | | 0,00 | | | 0,00 | 0,00 |
| **Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühr in Fußgängerzonen** | | | | | | | |
| Gebührenveranlagung | 13.486 | 14,41 | 194.327,82 | 12.564 | 11,30 | 141.973,20 | |
| Einstellung Unter-/Überdeckung aus Vorjahren | | | - 27.500,00 | | | + 3.707,00 | |
| Gebühren ohne Vortrag der Vorjahre | | | 166.827,82 | | | 145.680,20 | + 21.147,62 |
| Zuführung zur Rückstellung Gebührenrückzahlung | | | - 46.807,00 | | | 0,00 | - 46.807,00 |
| Erhebungen für Leistungen an Dritte | | | 1.680,00 | | | 455,00 | + 1.225,00 |
| Erlöse aus der Erstattung des anteiligen Straßenreinigungs-aufwandes gemäß Betriebs-abrechnungsbogen | | | 332.684,68 | | | 346.949,20 | - 14.264,52 |
| | | | 1.188.738,45 | | | 1.206.058,85 | - 17.320,40 |

zu 5.7 Reinigung und Winterdienst für die Stadt/eigenbetriebsähnliche Einrichtungen

| | 2005<br>EUR | 2004<br>EUR | Veränderung<br>EUR |
|---|---|---|---|
| Busbahnhof, Parkplätze, Tiefgaragen, Brunnen, städtische Straßen u.a. | 220.302,35 | 217.781,93 | + 2.520,42 |
| Marktplätze, Kirmes und Sonderveranstaltungen | 60.003,11 | 53.388,53 | + 6.614,58 |
| Gebäude Betriebshof Obereschbach | 11.986,00 | 9.455,50 | + 2.530,50 |
| | 292.291,46 | 280.625,96 | + 11.665,50 |

zu 5.8 Entgelte für sonstige Leistungen

| | 2005<br>EUR | 2004<br>EUR | Veränderung<br>EUR |
|---|---|---|---|
| Altölentgelt | 902,25 | 800,75 | + 101,50 |
| Gebühren Grünschnitt Privathaushalte | 94.977,00 | 91.504,00 | + 3.473,00 |
| Sonder-/Zusatzabfuhren | 32.181,53 | 42.398,16 | - 10.216,63 |
| Sperrmüllentsorgung | 26.672,50 | 19.878,90 | + 6.793,60 |
| | 154.733,28 | 154.581,81 | + 151,47 |

zu 5.9 Abfallentsorgung für die Stadt/eigenbetriebsähnliche Einrichtungen

| | 2005<br>EUR | 2004<br>EUR | Veränderung<br>EUR |
|---|---|---|---|
| Grünabfälle, Friedhöfe | 15.004,31 | 17.960,06 | - 2.955,75 |
| Sperrmüllentsorgung | 37.830,80 | 40.824,68 | - 2.993,88 |
| | 52.835,11 | 58.784,74 | - 5.949,63 |

zu 5.10 Gebühren und Erlöse Vorjahre

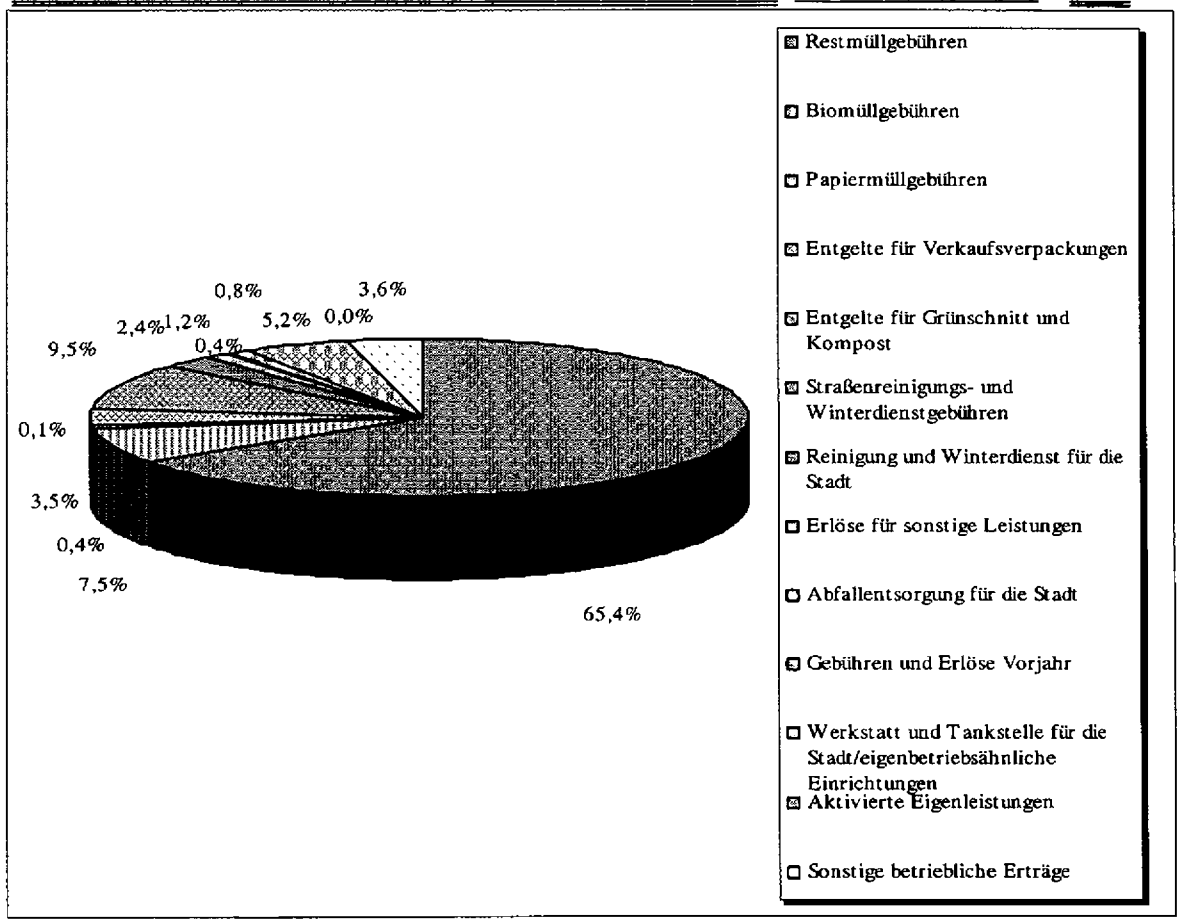
Hierbei handelt es sich um Nachveranlagungen im Bereich Abfallbeseitigungs- sowie Straßenreinigungs-/Winterdienstgebühren.

zu 5.11 Werkstatt und Tankstelle für die Stadt/eigenbetriebsähnliche Einrichtungen

| | 2005<br>EUR | 2004<br>EUR | Veränderung<br>EUR |
|---|---|---|---|
| Erlöse Ersatzteile/Fremdreparaturen | 162.682,86 | 161.648,01 | + 1.034,85 |
| Erlöse Werkstattlohnleistungen | 160.167,11 | 235.987,02 | - 75.819,91 |
| Erlöse Treibstoffe | 217.190,64 | 188.163,67 | + 29.026,97 |
| Erlöse Öl | 3.313,05 | 5.297,63 | - 1.984,58 |
| Erlöse Durchführung Prüfdienste | 9.096,31 | 9.980,49 | - 884,18 |
| Erlöse Sonstige KFZ-Kosten | 14.308,85 | 14.131,03 | + 177,82 |
| Erlöse Service-Leistungen | 79.036,33 | 78.723,54 | + 312,79 |
| | 645.795,15 | 693.931,39 | - 48.136,24 |

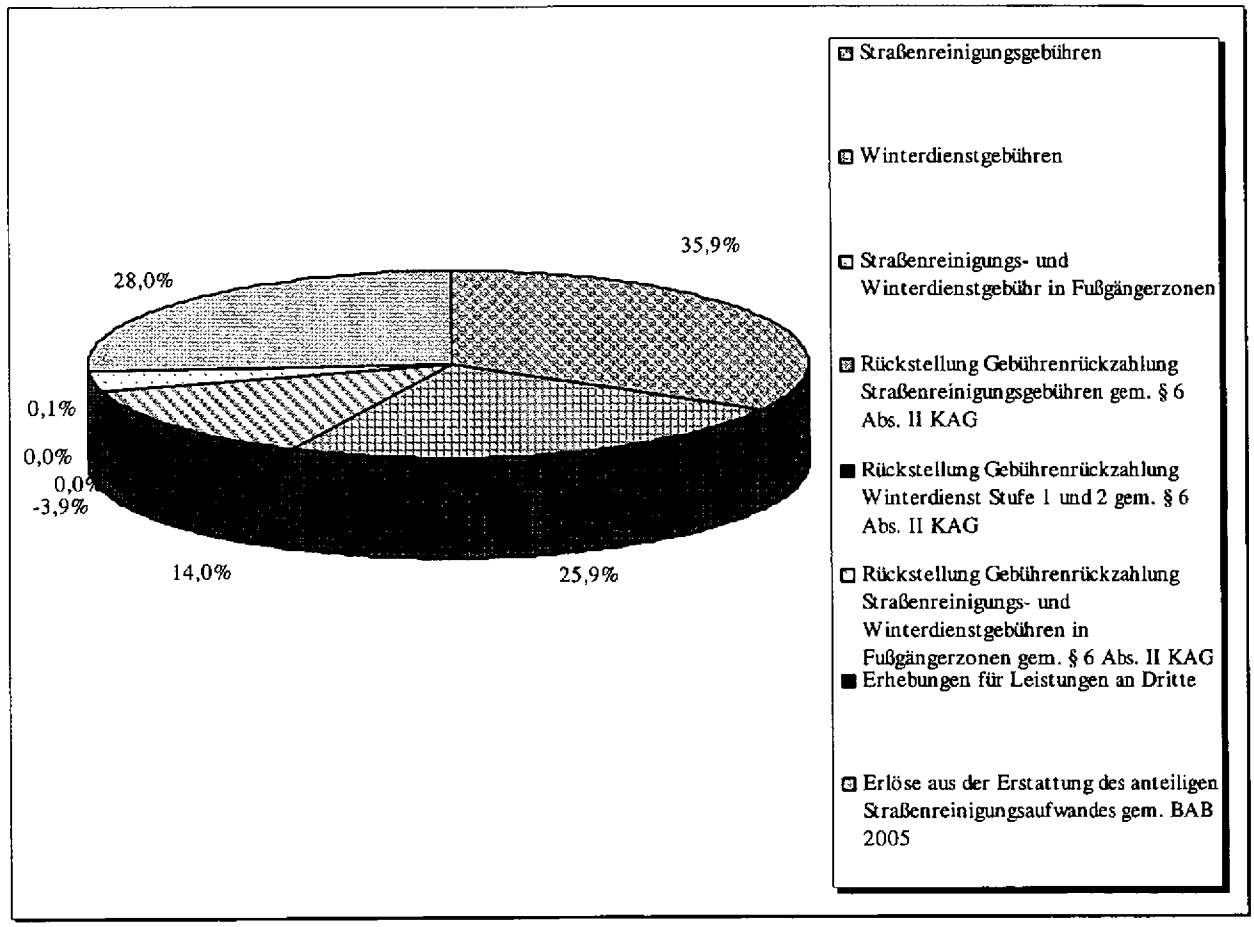
**Erlöse/Erträge**

| | | |
|---|---|---|
| Restmüllgebühren | 8.144.707,56 EUR | 65,4% |
| Biomüllgebühren | 936.429,32 EUR | 7,5% |
| Papiermüllgebühren | 51.100,25 EUR | 0,4% |
| Entgelte für Verkaufsverpackungen | 432.484,66 EUR | 3,5% |
| Entgelte für Grünschnitt und Kompost | 11.654,60 EUR | 0,1% |
| Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren | 1.188.738,45 EUR | 9,5% |
| Reinigung und Winterdienst für die Stadt | 292.291,46 EUR | 2,4% |
| Erlöse für sonstige Leistungen | 154.733,28 EUR | 1,2% |
| Abfallentsorgung für die Stadt | 52.835,11 EUR | 0,4% |
| Gebühren und Erlöse Vorjahr | 95.769,72 EUR | 0,8% |
| Werkstatt und Tankstelle für die Stadt/eigenbetriebsähnliche Einrichtungen | 645.795,15 EUR | 5,2% |
| Aktivierte Eigenleistungen | 0,00 EUR | 0,0% |
| Sonstige betriebliche Erträge | 451.631,24 EUR | 3,6% |
| **Summe** | **12.458.170,80 EUR** | **100,0%** |



**zu Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren**

| | | |
|---|---|---|
| Straßenreinigungsgebühren | 427.332,82 EUR | 35,9% |
| Winterdienstgebühren | 307.020,13 EUR | 25,9% |
| Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühr in Fußgängerzonen | 166.827,82 EUR | 14,0% |
| Rückstellung Gebührenrückzahlung Straßenreinigungsgebühren gem. § 6 Abs. II KAG | 0,00 EUR | 0,0% |
| Rückstellung Gebührenrückzahlung Winterdienst Stufe 1 und 2 gem. § 6 Abs. II KAG | 0,00 EUR | 0,0% |
| Rückstellung Gebührenrückzahlung Straßenreinigungs- und Winterdienstgebühren in Fußgängerzonen gem. § 6 Abs. II KAG | - 46.807,00 EUR | -3,9% |
| Erhebungen für Leistungen an Dritte | 1.680,00 EUR | 0,1% |
| Erlöse aus der Erstattung des anteiligen Straßenreinigungsaufwandes gem. BAB 2005 | 332.684,68 EUR | 28,0% |
| **Summe** | **1.188.738,45 EUR** | **100,0%** |



## 6. Personalaufwand

Der Personalaufwand wird mittels einer Statistik über die zahlenmäßige Entwicklung der Belegschaft unter Angabe der Gesamtsummen der Löhne, Gehälter, Vergütungen, sozialen Abgaben, Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung einschließlich der Beihilfen und der sonstigen sozialen Aufwendungen für das Wirtschaftsjahr dargestellt. Hierin nicht enthalten sind andere nicht im Stellenplan geführte Personalkosten (Querschnitts-Fachbereiche/Overhead FB 7).

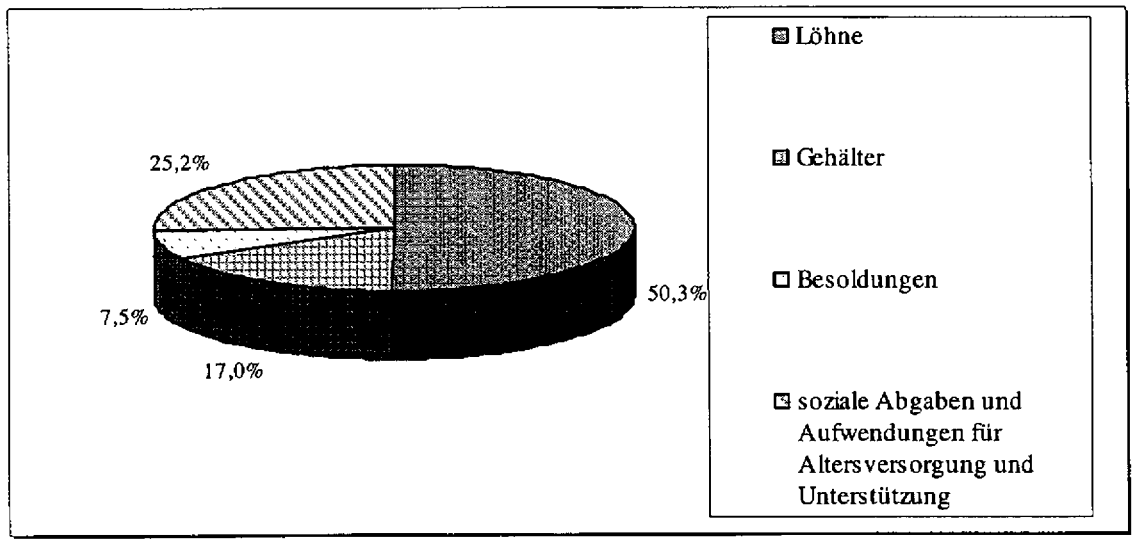
Es entfallen auf:

| | 2005<br>EUR | 2004<br>EUR | Veränderung<br>EUR |
|---|---|---|---|
| a) Löhne und Gehälter | 2.180.892,70 | 2.255.974,76 | - 75.082,06 |
| b) soziale Abgaben | 734.240,70 | 724.202,32 | + 10.038,38 |
| | 2.915.133,40 | 2.980.177,08 | - 65.043,68 |
| zu a) Löhne und Gehälter<br>davon entfallen auf: | | | |
| Löhne | 1.317.814,97 | 1.418.438,36 | - 100.623,39 |
| Zuführung Urlaubsrückstellung | 59.100,00 | 61.180,00 | - 2.080,00 |
| Zuführung Altersteilzeitrückstellung | 49.700,00 | 52.700,00 | - 3.000,00 |
| Zuführung Überstundenrückstellung | 39.300,00 | 27.900,00 | + 11.400,00 |
| | 1.465.914,97 | 1.560.218,36 | - 94.303,39 |
| Gehälter | 445.346,30 | 470.370,59 | - 25.024,29 |
| Zuführung Urlaubsrückstellung | 21.300,00 | 17.490,00 | + 3.810,00 |
| Zuführung Altersteilzeitrückstellung | 24.100,00 | 0,00 | + 2.600,00 |
| Zuführung Überstundenrückstellung | 6.100,00 | 3.500,00 | + 2.600,00 |
| | 496.846,30 | 491.360,59 | + 5.485,71 |
| Besoldungen | 197.531,43 | 183.735,81 | + 13.795,62 |
| Zuführung Urlaubs-/Überstundenrückstellung | 20.600,00 | 20.660,00 | - 60,00 |
| | 218.131,43 | 204.395,81 | + 13.735,62 |
| | 714.977,73 | 695.756,40 | + 19.221,33 |
| | 2.180.892,70 | 2.255.974,76 | - 75.082,06 |

| zu b) soziale Abgaben | 2005 EUR | 2004 EUR | Veränderungen EUR |
|---|---|---|---|
| davon entfallen auf: | | | |
| Sozialabgaben Arbeiter | 296.793,72 | 325.315,53 | - 28.521,81 |
| Sozialabgaben Angestellte | 97.366,57 | 102.158,54 | - 4.791,97 |
| Beihilfen | 111.150,62 | 47.757,89 | + 63.392,73 |
| Versorgungskasse: | | | |
| -Arbeiter EUR 105.936,24 (Vj. EUR 92.591,30) | | | |
| -Angestellte EUR 34.972,90 (Vj. EUR 28.835,01) | 140.909,14 | 121.426,31 | + 19.482,83 |
| - Beamte | 72.714,62 | 112.255,59 | - 39.540,97 |
| Personalnebenkosten | 15.306,03 | 15.288,46 | + 17,57 |
| | 734.240,70 | 724.202,32 | + 10.038,38 |

## Personalaufwand

| | | |
|---|---|---|
| Löhne | 1.465.914,97 EUR | 50,3% |
| Gehälter | 496.846,30 EUR | 17,0% |
| Besoldungen | 218.131,43 EUR | 7,5% |
| soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 734.240,70 EUR | 25,2% |
| **Summe** | **2.915.133,40 EUR** | **100,0%** |



## 6.1 Personalstatistik

Die durchschnittliche Beschäftigungszahl betrug:

| | | 2005 | 2004 | Veränderung |
|---|---|---|---|---|
| **Beamte** | | | | |
| | Vollzeit 100 % | 5 | 5 | 0 |
| | Teilzeit 100 % | 2 | 2 | 0 |
| | | 7 | 7 | 0 |
| **Angestellte** | | | | |
| | Vollzeit 100 % | 11 | 11 | 0 |
| | Teilzeit 100 % | 3 | 3 | 0 |
| | anteilig 30 % | 1 | 1 | 0 |
| | | 15 | 15 | 0 |
| **Arbeiter** | | | | |
| | Vollzeit 100 % | 43 | 52 | - 9 |
| **Gesamt** | | 65 | 74 | - 9 |

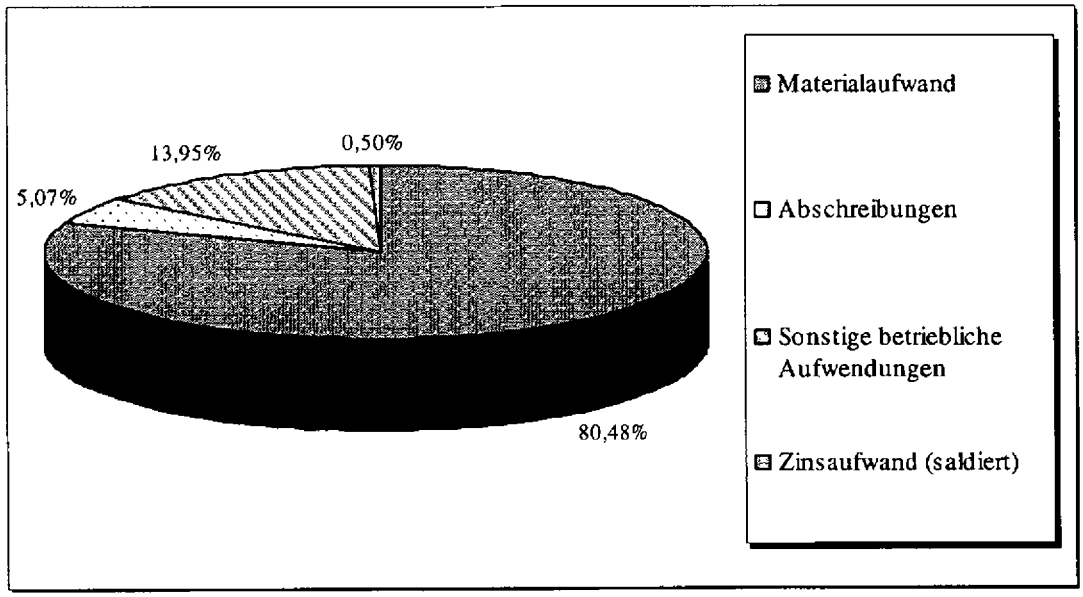
Die o. g. Aufstellung enthält alle im Jahr 2005 bei dem Abfallwirtschaftsbetrieb beschäftigten Mitarbeiter.

Gem. § 285 Nr. 9 HGB i. V. mit § 24 EigVO gewährte Leistungen:

| | | EUR |
|---|---|---|
| a) | für die Mitglieder der Werkleitung | 0,00 |
| b) | für sonstige in leitender Funktion tätige Personen | 0,00 |
| c) | für die Mitglieder des Ausschusses | 0,00 |

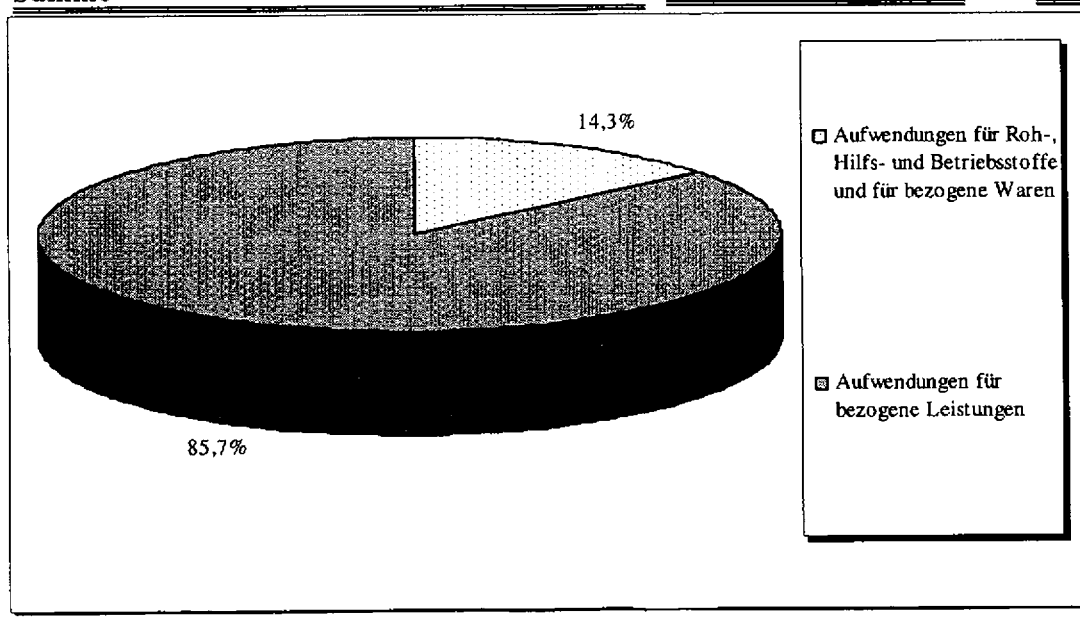
## 7. Aufwandsübersicht (ohne Personalkosten):

| | | |
|---|---|---|
| Materialaufwand | 7.502.714,10 EUR | 80,48% |
| Abschreibungen | 472.715,00 EUR | 5,07% |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.300.768,68 EUR | 13,95% |
| Zinsaufwand (saldiert) | 48.804,76 EUR | 0,50% |
| **Summe** | **9.325.002,54 EUR** | **100,00%** |




**zu Materialaufwand**

| | | |
|---|---|---|
| Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 1.071.539,70 EUR | 14,3% |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | 6.431.174,40 EUR | 85,7% |
| **Summe** | **7.502.714,10 EUR** | **100,0%** |



## 8. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Schluss des Wirtschaftsjahres eingetreten sind

- sind nicht eingetreten -

## 9. Voraussichtliche Entwicklung und Risiken der künftigen Entwicklung

Lt. Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2006 wird mit einem handelsrechtlichen Gewinn von EUR 269.700 gerechnet, der sich aus der Differenz der in der Gebührenkalkulation angesetzten kalkulatorischen Abschreibung (Basis: Wiederbeschaffungszeitwert) sowie der kalkulatorischen Verzinsung und der im Erfolgsplan angesetzten bilanziellen Abschreibung bzw. effektiven Fremdkapitalverzinsung ergibt.

Das Wirtschaftsjahr 2005 wurde insbesondere durch die Beendigung des Vertragsverhältnisses mit dem Duales System Deutschland AG (DSD AG) im Bereich der Sammlung von Verkaufsverpackungen und Glas geprägt. Durch die Beteiligung an den Verwertungserlösen für Papier konnte dieser Geschäftsbereich jedoch mit einem deutlichen Überschuss abgeschlossen werden. Aufgrund der Reduzierung dieses Geschäftsbereiches wurde seit Anfang 2005 die Biotonnenabfuhr und Laub- und Reisigsammlung in Eigenregie durchgeführt und hat sich gegenüber der bisherigen Beauftragung eines Dritten als kostengünstiger erwiesen. Neben dieser abgeschlossenen Umstellung wurde in 2005 mit den Planungen zur Umsetzung des Elektro- und Elektronikaltgerätegesetz begonnen. Es wird auch geplant, wegen veränderter Kostenstrukturen die Sammlung sortierfähiger Abfälle zur Beseitigung in 2006 einzustellen.

Risiken der künftigen Entwicklung

Nicht abschließend vertraglich geregelt ist die Beteiligung der DSD AG an den Kosten der städtischen Papiersammlung. Der gemeinsam mit grafischen Papieren in der Papiertonne erfasste Papieranteil (bisher pauschal 25 %) ist strittig. Die Stadt wurde daher durch die DSD AG zunächst lediglich vorläufig beauftragt, die Papierverpackungen mit zu erfassen. Hieraus ergeben sich für die Zukunft Risiken, da unter Umständen Rückzahlungen geleistet werden müssen. Hierfür sind im Berichtsjahr Rückstellungen gebildet worden.

Neue Anforderungen an die Abfuhrlogistik wird auch das Elektro- und Elektronikaltgerätegesetz mit sich bringen. Die Vorbereitungen hierzu sind im kommenden Geschäftsjahr zu treffen. Dies wird jedoch voraussichtlich keine Risiken durch Zusatzkosten mit sich bringen, da den eventuell höheren Sammelkosten eine entsprechende Entlastung durch Wegfall der Ver-

wertungs- und Beseitigungskosten gegenüberstehen wird.

Dem gegenüber sind die Auswirkungen des zum 01.06.2005 in Kraft getretenen Ablagerungsverbots auf Deponien nicht abschätzbar. Hierdurch wird eine Veränderung der Marktsituation eintreten, die insbesondere Auswirkungen auf die Gewerbeabfuhr haben wird. Die sich daraus ergebenen Konsequenzen müssen im Geschäftsjahr 2006 Berücksichtigung finden.

Mittelfristig werden im Bereich Abfallentsorgung erhebliche Kostensteigerungen bei der Entsorgung der Abfälle (Wegfall der kalkulatorischen BAV - Erstattungen für Vorjahre) sowie bei der Altdeponienachsorge erwartet.

Bergisch Gladbach, im Juni 2006

Stephan Schmickler
Stadtbaurat

**Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach, Bergisch Gladbach**

**Bilanz zum 31. Dezember 2005**

**AKTIVA**

| | EUR | 31.12.2005 EUR | 31.12.2004 EUR |
|---|---|---|---|
| **A. Anlagevermögen** | | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | |
| 1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 94.134,00 | | 67.280,00 |
| 2. geleistete Anzahlungen | 18.757,00 | 112.891,00 | 8.867,00 |
| II. Sachanlagen | | | |
| 1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsvorrichtungen | 3.726.086,00 | | 3.877.300,00 |
| 2. Deponierungsanlagen | 181.507,00 | | 199.436,00 |
| 3. Entsorgungsgefäße | 196.056,00 | | 161.951,00 |
| 4. Fahrzeuge | 745.999,00 | | 648.584,00 |
| 5. Maschinen und maschinelle Anlagen | 22.622,00 | | 27.970,00 |
| 6. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 185.235,00 | | 172.092,00 |
| 7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 0,00 | 5.057.505,00 | 7.923,00 |
| III. Finanzanlagen | 25.564,59 | 25.564,59 | 25.564,59 |
| | | 5.195.960,59 | 5.196.967,59 |
| **B. Umlaufvermögen** | | | |
| I. Vorräte | | | |
| Roh.-Hilfs- und Betriebsstoffe | | 153.342,45 | 144.285,28 |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | | |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 503.561,26 | | 743.542,71 |
| - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: EUR 0,00 | | | |
| ( - davon Vj.: EUR 0,00 ) | | | |
| 2. Forderungen an die Stadt | 4.696.126,02 | | 3.783.439,79 |
| - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: EUR 0,00 | | | |
| ( - davon Vj.: EUR 0,00 ) | | | |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände | 70.618,48 | 5.270.305,76 | 38.044,60 |
| - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr: EUR 0,00 | | | |
| ( - davon Vj.: EUR 0,00 ) | | | |
| III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | | 1.612,99 | 9.265,69 |
| **C. Rechnungsabgrenzungsposten** | | 23.542,00 | 36.471,64 |
| | | 10.644.763,79 | 9.952.017,30 |

**PASSIVA**

| | EUR | | 31.12.2005 EUR | 31.12.2004 EUR |
|---|---|---|---|---|
| **A. Eigenkapital** | | | | |
| I. Stammkapital | | | 0,00 | 0,00 |
| II. Rücklagen | | | | |
| 1. Allgemeine Rücklage | | 3.916.980,37 | | 3.916.980,37 |
| 2. Zweckgebundene Rücklage | | 39.540,00 | 3.956.520,37 | 39.540,00 |
| III. Gewinn/Verlust | | | | |
| Gewinnvortrag | | 153.935,34 | | |
| Einstellung in die allgemeine Rücklage | | 0,00 | | |
| Abführung an den städtischen Haushalt | | 153.935,34 | | |
| | | 0,00 | | |
| Jahresgewinn | | 194.926,98 | 194.926,98 | 153.935,34 |
| | | | 4.151.447,35 | 4.110.455,71 |
| **B. Rückstellungen** | | | | |
| 1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | | | 1.070.816,00 | 1.017.338,00 |
| 2. Steuerrückstellungen | | | 5.225,00 | 0,00 |
| 3. sonstige Rückstellungen | | | 2.168.966,54 | 1.467.430,34 |
| **C. Verbindlichkeiten** | | | | |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | | 1.904.725,64 | | 1.795.632,83 |
| - davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: EUR | 162.288,94 | | | |
| ( - davon Vj.: EUR 121.838,19 ) | | | | |
| 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | | 224.440,06 | | 524.130,50 |
| - davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: EUR | 224.440,06 | | | |
| ( - davon Vj.: EUR 524.130,50 ) | | | | |
| 3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt | | 1.118.781,30 | | 1.035.428,92 |
| - davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: EUR | 835.557,26 | | | |
| ( - davon Vj.: EUR 750.117,57 ) | | | | |
| 4. Sonstige Verbindlichkeiten | | 361,90 | 3.248.308,90 | 1.601,00 |
| - davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: EUR | 361,90 | | | |
| ( - davon Vj.: EUR 1.601,00 ) | | | | |
| - davon aus Steuern: EUR | 0,00 | | | |
| ( - davon Vj.: EUR 0,00 ) | | | | |
| - davon im Rahmen der sozialen Sicherheit: EUR | 0,00 | | | |
| ( - davon Vj.: EUR 0,00 ) | | | | |
| | | | 10.644.763,79 | 9.952.017,30 |

**Anlage I**

**Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach, Bergisch Gladbach**

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31.Dezember 2005**

| | | 2005 | | 2004 | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | EUR | EUR | EUR | EUR |
| 1. | Umsatzerlöse | | 12.006.539,56 | | 13.706.341,22 |
| 2. | aktivierte Eigenleistungen | | 0,00 | | 0,00 |
| 3. | Sonstige betriebliche Erträge | | 451.631,24 | | 378.746,38 |
| | | | 12.458.170,80 | | 14.085.087,60 |
| 4. | Materialaufwand | | | | |
| | a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren | 1.071.539,70 | | 959.214,45 | |
| | b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 6.431.174,40 | 7.502.714,10 | 8.303.302,85 | 9.262.517,30 |
| 5. | Personalaufwand | | | | |
| | a) Löhne und Gehälter | 2.180.892,70 | | 2.255.974,76 | |
| | b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 734.240,70 | 2.915.133,40 | 724.202,32 | 2.980.177,08 |
| | - davon für Altersversorgung : EUR 213.623,76 | | | | |
| | ( - davon für Altersversorgung Vj. : EUR 233.681,90 ) | | | | |
| 6. | Abschreibungen | 472.715,00 | | 449.184,00 | |
| | - davon nach § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB EUR: 0,00 | | | | |
| | ( Vj. EUR: 0,00 ) | | | | |
| | - davon nach § 254 HGB EUR: 6.189,00 | | | | |
| | ( Vj. EUR: 4.525,00 ) | | | | |
| 7. | Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.300.768,68 | 1.773.483,68 | 1.149.691,80 | 1.598.875,80 |
| 8. | Zinsen und ähnliche Erträge | 51.998,37 | | 36.792,18 | |
| 9. | Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 100.803,13 | 48.804,76 | 104.360,74 | 67.568,56 |
| 10. | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | 218.034,86 | | 175.948,86 |
| 11. | Außerordentliche Erträge | 0,00 | | 0,00 | |
| 12. | Außerordentliche Aufwendungen | 0,00 | | 0,00 | |
| 13. | Außerordentliches Ergebnis | | 0,00 | | 0,00 |
| 14. | Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | 5.225,00 | | 0,00 |
| 15. | Sonstige Steuer | | 17.882,88 | | 22.013,52 |
| 16. | Jahresgewinn | | 194.926,98 | | 153.935,34 |

Nachrichtlich:
Behandlung des Jahresgewinns:
zur Abführung an den städtischen Haushalt EUR 129.000,00
Einstellung in die allgemeine Rücklage EUR 65.926,98

**Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach, Bergisch Gladbach**

**Erfolgsübersicht 2005**

| | EUR | Verwertung von Sekundär-rohstoffen DSD EUR | Grünabfall zur Verwertung EUR | Werkstatt und Tankstelle EUR | Straßenreinigung und Winterdienst EUR | Abfall-beseitigung EUR |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Materialaufwand | 7.520.596,98 | 134.675,48 | 11.913,80 | 659.363,50 | 419.344,61 | 6.295.299,59 |
| Personalaufwand | | | | | | |
| Löhne inkl. SV | 1.774.109,53 | 56.120,00 | 1.220,00 | 378.791,70 | 265.960,00 | 1.072.017,83 |
| Gehälter inkl. SV | 927.400,11 | 15.860,00 | 13.420,00 | 148.840,00 | 218.380,00 | 530.900,11 |
| Alterversorgung | 213.623,76 | 5.360,00 | 2.260,00 | 43.029,10 | 48.880,00 | 114.094,66 |
| Abschreibungen | 472.715,00 | 124.445,00 | 42.551,00 | 22.365,00 | 73.841,00 | 209.513,00 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 1.300.768,68 | 134.741,55 | 16.057,39 | 333.417,26 | 287.423,76 | 529.128,72 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 100.803,13 | 895,11 | 19.162,45 | 3.241,38 | 6.200,34 | 71.303,85 |
| Verrechnung Werkstatt | | 19.171,17 | 0,00 | -922.756,57 | 304.509,67 | 599.075,73 |
| Summe Aufwand | 12.310.017,19 | 491.268,31 | 106.584,64 | 666.291,37 | 1.624.539,38 | 9.421.333,49 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 5.225,00 | 5.225,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| Zinsen und ähnliche Erträge | 51.998,37 | 2.223,81 | 0,00 | 1.269,22 | 6.456,16 | 42.049,18 |
| Umsatzerlöse | 11.910.769,84 | 432.484,66 | 11.654,60 | 645.795,15 | 1.481.029,91 | 9.339.805,52 |
| Erlöse Vorjahr | 95.769,72 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 77.836,02 | 17.933,70 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 314.579,57 | 124.655,50 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 189.924,07 |
| davon direkt | 137.051,67 | 3.889,34 | 93.500,04 | 1.100,00 | 38.562,29 | 0,00 |
| | 12.510.169,17 | 563.253,31 | 105.154,64 | 648.164,37 | 1.603.884,38 | 9.589.712,47 |
| Jahresgewinn | 194.926,98 | 66.760,00 | -1.430,00 | -18.127,00 | -20.655,00 | 168.378,98 |

Anlage II,2

**Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach**
**Zusammensetzung der Umsatzerlöse**

| | | | 2005 | | | 2004 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Behälter Ø | EUR / Tonne | EUR | Behälter Ø | EUR / Tonne | EUR |
| **a) Restmüllgebühren** | | | | | | | | |
| **aa) aus privaten Haushalten** | monatliche Leerung | | | | | | | |
| | | 60 l | 3.748 | 77,52 | 290.609,56 | 3.721 | 83,16 | 309.466,08 |
| | 14tägige Leerung | | | | | | | |
| | | 60 l | 9.891 | 155,04 | 1.533.565,24 | 9.838 | 166,44 | 1.637.450,59 |
| | | 90 l | 6.164 | 232,56 | 1.433.674,26 | 6.081 | 249,60 | 1.517.859,20 |
| | | 120 l | 3.646 | 309,96 | 1.130.346,63 | 3.602 | 332,76 | 1.198.767,90 |
| | | 240 l | 1.989 | 620,04 | 1.233.827,93 | 1.947 | 665,52 | 1.296.322,04 |
| | | 770 l | 141 | 1.988,24 | 281.809,00 | 135 | 2.135,40 | 288.990,80 |
| | | 1.100 l | 352 | 2.841,72 | 1.001.706,30 | 371 | 3.050,52 | 1.132.505,55 |
| | wöchentliche Leerung | | | | | | | |
| | | 770 l | 12 | 4.079,52 | 48.954,24 | 12 | 4.270,68 | 51.959,94 |
| | | 1.100 l | 54 | 5.784,60 | 312.850,45 | 59 | 6.101,04 | 360.469,78 |
| | | | | | 7.267.343,61 | | | 7.793.791,88 |
| **ab) aus Gewerbebetrieben** (Restmüll aus sonstigen Herkunftsbereichen für Abfälle zur Beseitigung) | monatliche Leerung | | | | | | | |
| | | 60 l | 210 | 34,56 | 7.260,48 | 206 | 36,00 | 7.428,00 |
| | | 10.000 l | 5 | 8.635,80 | 43.179,00 | 5 | 9.009,84 | 45.049,20 |
| | 14tägige Leerung | | | | | | | |
| | | 60 l | 484 | 69,12 | 33.500,16 | 482 | 72,12 | 34.785,88 |
| | | 90 l | 141 | 103,68 | 14.644,80 | 146 | 108,12 | 15.812,55 |
| | | 120 l | 387 | 138,12 | 53.498,48 | 384 | 144,12 | 55.474,19 |
| | | 240 l | 616 | 276,36 | 170.468,06 | 600 | 288,36 | 173.160,18 |
| | | 770 l | 73 | 866,56 | 65.236,04 | 67 | 924,96 | 62.511,88 |
| | | 1.100 l | 123 | 1.266,60 | 156.319,55 | 128 | 1.321,44 | 169.584,80 |
| | | 2.500 l | 2 | 2.878,56 | 5.757,12 | 1 | 3.003,24 | 4.504,86 |
| | | 5.000 l | 4 | 5.757,12 | 23.028,48 | 4 | 6.006,60 | 24.026,40 |
| | | 10.000 l | 2 | 17.271,48 | 34.542,96 | 2 | 18.019,80 | 36.039,60 |
| | | 20.000 l | 2 | 34.543,08 | 68.086,16 | 2 | 36.039,48 | 72.078,96 |
| | wöchentliche Leerung | | | | | | | |
| | | 770 l | 18 | 1.874,40 | 33.739,20 | 17 | 1.850,04 | 32.375,70 |
| | | 1.100 l | 50 | 2.634,36 | 132.596,12 | 54 | 2.642,88 | 145.138,16 |
| | | 5.000 l | 1 | 11.514,36 | 11.514,36 | 1 | 12.013,20 | 12.013,20 |
| | | 10.000 l | 1 | 34.543,08 | 34.543,08 | 1 | 36.039,48 | 36.039,48 |
| | | | | | 888.914,05 | | | 926.023,04 |
| **ac) aus Gewerbebetrieben** (Restmüll aus sonstigen Herkunftsbereichen für sortierfähige Abfälle zur Beseitigung) | monatliche Leerung | | | | | | | |
| | | 2.500 l | 3 | 1.017,36 | 3.052,08 | 3 | 1.028,04 | 3.084,12 |
| | | 10.000 l | 0 | 4.069,32 | 0,00 | 0 | 4.112,40 | 0,00 |
| | | 30.000 l | 1 | 12.207,84 | 12.207,84 | 1 | 12.337,08 | 12.337,08 |
| | | Presscontainer 10.000 l | 1 | 6.103,92 | 6.103,92 | 1 | 6.168,60 | 6.168,60 |
| | 14tägige Leerung | | | | | | | |
| | | 770 l | 58 | 626,64 | 36.710,66 | 62 | 633,36 | 39.426,66 |
| | | 1.100 l | 75 | 895,20 | 67.289,20 | 82 | 904,68 | 75.013,05 |
| | | 2.500 l | 2 | 2.034,60 | 4.069,20 | 2 | 2.056,20 | 4.112,40 |
| | | 5.000 l | 3 | 4.069,32 | 12.207,96 | 3 | 4.112,40 | 12.337,20 |
| | | 10.000 l | 1 | 8.138,64 | 8.138,64 | 1 | 8.224,68 | 8.224,68 |
| | wöchentliche Leerung | | | | | | | |
| | | 770 l | 7 | 1.354,56 | 9.481,92 | 6 | 1.266,60 | 10.449,45 |
| | | 1.100 l | 51 | 1.891,68 | 97.579,16 | 45 | 1.809,48 | 82.331,34 |
| | | 2.500 l | 1 | 4.069,32 | 4.069,32 | 1 | 4.112,40 | 6.854,00 |
| | | 10.000 l | 1 | 16.277,28 | 16.277,28 | 1 | 16.449,36 | 16.449,36 |
| | | | | | 277.167,18 | | | 276.787,94 |

**Anlage II,3 Seite 1**

**Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach**
**Zusammensetzung der Umsatzerlöse**

| | | | 2005 | | | 2004 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Behälter Ø | EUR / Tonne | EUR | Behälter Ø | EUR / Tonne | EUR |
| **a) Restmüllgebühren** | | | | | | | | |
| | | | **aa) aus privaten Haushalten** | | 7.267.343,61 | **aa) aus privaten Haushalten** | | 7.793.791,88 |
| | | | **ab) aus Gewerbebetrieben** | | 888.914,05 | **ab) aus Gewerbebetrieben** | | 926.023,04 |
| | | | **ac) aus Gewerbebetrieben** | | 277.187,18 | **ac) aus Gewerbebetrieben** | | 276.787,94 |
| | | | | | 8.433.444,84 | | | 8.996.602,86 |
| **ac) Sonstige** | | | | | | | | |
| | nachträgliche Veranlagungen/Absetzungen | | | - | 1,98 | | + | 0,00 |
| | Rückstellung | | | - | 7.700,00 | | - | 7.700,00 |
| | Rückstellung gem. § 6 Absatz 2 Satz 2 KAG NW | | | - | 392.488,00 | | - | 719.840,00 |
| | Nachveranlagung Unterdeckung Vorjahre gem. § 6 Absatz 2 Satz 2 KAG NW zu ab) | | | | 0,00 | | - | 0,00 |
| | Erstattung Überdeckung Vorjahre gem. § 6 Absatz 2 Satz 2 KAG NW zu ab) | | | + | 7.572,00 | | + | 27.684,00 |
| | Entgelte Restmüll aus sonstigen Herkunftsbereichen | | | + | 12.130,90 | | + | 12.157,60 |
| | Verkauf Müllsäcke | | | + | 36.002,70 | | + | 39.438,05 |
| | Benutzungsentgelte Abfallannahmestation | | | + | 55.747,10 | | + | 57.213,00 |
| | | | | | **8.144.707,56** | | | **8.406.555,51** |
| **b) Biomüllgebühren** | | | | | | | | |
| **ba) aus privaten Haushalten** | 14tägige Leerung | | | | | | | |
| | | 120 l | 14.419 | 36,00 | 519.102,00 | 14.075 | 36,00 | 506.727,00 |
| | | 240 l | 3.474 | 72,00 | 250.194,00 | 3.337 | 72,00 | 240.288,00 |
| | wöchentliche Leerung | | | | | | | |
| | | 120 l | 16 | 173,16 | 2.857,14 | 17 | 102,00 | 1.776,50 |
| | | 240 l | 111 | 245,16 | 27.376,20 | 116 | 174,00 | 20.184,00 |
| | | | | | **799.529,34** | | | **768.975,50** |
| **bb) aus Gewerbebetrieben** | 14tägige Leerung | | | | | | | |
| | | 120 l | 343 | 96,36 | 33.123,75 | 350 | 108,00 | 37.881,00 |
| | | 240 l | 216 | 192,72 | 41.627,52 | 213 | 216,00 | 46.170,00 |
| | wöchentliche Leerung | | | | | | | |
| | | 120 l | 29 | 293,88 | 8.595,89 | 31 | 246,00 | 7.646,50 |
| | | 240 l | 115 | 486,48 | 56.107,36 | 118 | 462,00 | 54.516,00 |
| | | | | | **139.454,52** | | | **146.213,50** |
| | | | | | 799.529,34 | | | 768.975,50 |
| | | | | | 139.454,62 | | | 146.213,50 |
| | | | | | 938.983,96 | | | 915.189,00 |
| | nachträgliche Veranlagungen/Absetzungen | | | + | 45,36 | | + | 0,00 |
| | Rückstellung | | | - | 2.600,00 | | - | 2.600,00 |
| | | | | | **936.429,32** | | | **912.589,00** |

**Anlage II,3 Seite 2**

**Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach**
**Zusammensetzung der Umsatzerlöse**

| | | | 2005 | | | 2004 | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Behälter Ø | EUR / Tonne | EUR | Behälter Ø | EUR / Tonne | EUR |
| **a) Restmüllgebühren** | | | | | | | | |
| **ca) aus privaten Haushalten** | monatliche Leerung | | | | | | | |
| | bis 240 l Mehrvolumen | | 73 | 18,00 | 1.330,50 | 72 | 18,00 | 1.297,50 |
| | 1.100 l Mehrvolumen | | 2 | 78,00 | 214,50 | 1 | 78,00 | 117,00 |
| | | | | | **1.545,00** | | | **1.414,50** |
| **cb) aus sonstigen Herkunftsbereichen (ohne DSD)** | monatliche Leerung | | | | | | | |
| | | 240 l | 730 | 21,00 | 15.349,25 | 684 | 21,00 | 14.378,00 |
| | | 1.100 l | 284 | 84,00 | 23.919,00 | 276 | 84,00 | 23.212,00 |
| | | 2.500 l | 8 | 192,00 | 1.552,00 | 9 | 192,00 | 1.728,00 |
| | | 5.000 l | 3 | 384,00 | 1.152,00 | 2 | 384,00 | 768,00 |
| | 14tägige Leerung | | | | | | | |
| | | 1.100 l | 17 | 168,00 | 2.926,00 | 15 | 168,00 | 2.576,00 |
| | | 2.500 l | 2 | 384,00 | 768,00 | 2 | 384,00 | 1.024,00 |
| | | | | | **45.666,25** | | | **43.686,00** |
| **cc) aus sonstigen Herkunftsbereichen (mit DSD)** | monatliche Leerung | | | | | | | |
| | | 240 l | 17 | 18,00 | 321,00 | 19 | 18,00 | 354,00 |
| | | 1.100 l | 19 | 78,00 | 1.521,00 | 19 | 78,00 | 1.508,00 |
| | | 2.500 l | 2 | 180,00 | 360,00 | 2 | 180,00 | 360,00 |
| | | 5.000 l | | | | | | |
| | 14tägige Leerung | | | | | | | |
| | | 1.100 l | 1 | 156,00 | 247,00 | 2 | 156,00 | 312,00 |
| | | 5.000 l | 2 | 720,00 | 1.440,00 | 2 | 720,00 | 1.440,00 |
| | | | | | **3.889,00** | | | **3.974,00** |
| | | | | | 1.545,00 | | | 1.414,50 |
| | | | | | 45.666,25 | | | 43.686,00 |
| | | | | | 3.889,00 | | | 3.974,00 |
| | | | | | 51.100,25 | | | 49.074,50 |
| | nachträgliche Veranlagungen/Absetzungen | | | - | 0,00 | | - | 0,00 |
| | Rückstellung | | | - | 0,00 | | - | 0,00 |
| | | | | | **51.100,25** | | | **49.074,50** |

**Anlage II,3 Seite 3**

Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach, Bergisch Gladbach

Anlagenspiegel zum 31.12.2005

| Bezeichnung | Anschaffungs-/Herstellungskosten | | | | | Abschreibungen | | | | Restbuchwerte | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Stand 01.01.2005 | Zugang 2005 | Abgang 2005 | Umbuchungen 2005 | Stand 31.12.2005 | Stand 01.01.2005 | Zugang 2005 | Abgang 2005 | Stand 31.12.2005 | 31.12.2005 | 31.12.2004 | Durchschnittlicher Afa-Satz |
| | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | EUR | % |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | | | | | | | | |
| 1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie andere Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 132.160,08 | 53.168,00 | 35.987,00 | 8.867,00 | 158.208,08 | 64.880,08 | 17.189,00 | 17.995,00 | 64.074,08 | 94.134,00 | 67.280,00 | 12,33 |
| 2. geleistete Anzahlungen | 8.867,00 | 18.757,00 | 0,00 | -8.867,00 | 18.757,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 18.757,00 | 8.867,00 | |
| | 141.027,08 | 71.925,00 | 35.987,00 | 0,00 | 176.965,08 | 64.880,08 | 17.189,00 | 17.995,00 | 64.074,08 | 112.891,00 | 76.147,00 | |
| II. Sachanlagen | | | | | | | | | | | | |
| 1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsvorrichtungen | 4.683.194,05 | 0,00 | 306,00 | 0,00 | 4.682.888,05 | 805.894,05 | 151.122,00 | 214,00 | 956.802,05 | 3.726.086,00 | 3.877.300,00 | 3,25 |
| 2. Deponierungsanlagen | 550.092,64 | 1.885,00 | 0,00 | 7.000,00 | 558.977,64 | 350.656,64 | 26.814,00 | 0,00 | 377.470,64 | 181.507,00 | 199.436,00 | 4,80 |
| 3. Entsorgungsgefäße | 1.776.249,86 | 63.568,00 | 41.104,00 | 0,00 | 1.798.713,86 | 1.614.298,86 | 29.451,00 | 41.092,00 | 1.602.657,86 | 196.056,00 | 161.951,00 | 7,62 |
| 4. Fahrzeuge | 3.055.884,45 | 304.747,00 | 514.918,98 | 923,00 | 2.846.635,47 | 2.407.300,45 | 199.438,00 | 506.101,98 | 2.100.636,47 | 745.999,00 | 648.584,00 | 13,70 |
| 5. Maschinen und maschinelle Anlagen | 50.249,95 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 50.249,95 | 22.279,95 | 5.348,00 | 0,00 | 27.627,95 | 22.622,00 | 27.970,00 | 10,64 |
| 6. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 639.519,97 | 56.509,00 | 50.388,20 | 0,00 | 645.640,77 | 467.427,97 | 43.353,00 | 50.375,20 | 460.405,77 | 185.235,00 | 172.092,00 | 10,88 |
| 7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 7.923,00 | 0,00 | 0,00 | -7.923,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 7.923,00 | |
| | 10.763.113,92 | 426.709,00 | 606.717,18 | 0,00 | 10.583.105,74 | 5.667.857,92 | 455.526,00 | 597.783,18 | 5.525.600,74 | 5.057.505,00 | 5.095.256,00 | |
| III. Finanzanlagen | 25.564,59 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 25.564,59 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 25.564,59 | 25.564,59 | 0,00 |
| | 10.929.705,59 | 498.634,00 | 642.704,18 | 0,00 | 10.785.635,41 | 5.732.738,00 | 472.715,00 | 615.778,18 | 5.589.674,82 | 5.195.960,59 | 5.196.967,59 | 6,15 |

Anlage III

# Abfallwirtschaftsbetrieb der Stadt Bergisch Gladbach
## - Jahresabschluss 2005 -

| Ergebnis 2005 | Ist GuV € | Wirtschafts-plan € | Differenz € | Ziffer GuV |
|---|---|---|---|---|
| Gesamtumsatz | **12.458.171** | **12.375.913** | **+82.258** | 1-3 |
| ./. | | | | |
| Materialaufwand | 7.502.714 | 7.218.830 | +283.884 | 4 |
| Personalaufwand | 2.915.133 | 2.940.578 | -25.445 | 5 |
| AfA | 472.715 | 541.100 | -68.385 | 6 |
| Sonstige Aufwendungen/Erträge | 1.349.574 | 1.407.605 | -58.031 | 7-9 |
| | **12.240.136** | **12.108.113** | **+132.023** | |
| = | | | | |
| **Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit** | **218.035** | **267.800** | **-49.765** | 10 |
| + Außerordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 13 |
| ./. Steuern | 5.225 | 0 | -5.225 | 14 |
| | | | | |
| **+ Außerordentliches Ergebnis** | 0 | 0 | **+0** | 13 |
| **./. Sonstige Steuern** | 17.883 | 26.200 | **-8.317** | 15 |
| = | | | | |
| **Jahresgewinn** | **194.927** | **241.600** | **-46.673** | 16 |

| Zeitvergleich | 2005 € | 2004 € | Veränderung € |
|---|---|---|---|
| Bilanzsumme | 10.644.764 | 9.952.017 | **+692.747** |
| Nettoneuverschuldung (Kreditaufnahme ./. Tilgung) | 103.577 | -99.717 | |

nachrichtlich:

Die Zuordnung der einzelnen Ansätze des Wirtschaftsplans zu den o.a. Positionen wurde an die Zuordnung der Gewinn- und Verlustrechnung angepasst, um die Vergleichbarkeit herzustellen.

Anlage IV

## Kennzahlenvergleich der Jahresabschlüsse 2004 und 2005

| | 2005 TEUR | 2004 TEUR |
|---|---|---|
| | | |
| Eigenkapital | 4.152 | 4.110 |
| Kurzfristiges Fremdkapital | 3.121 | 2.669 |
| Langfristiges Fremdkapital | 3.372 | 3.173 |
| Bilanzsumme Passiva | 10.645 | 9.952 |
| | | |
| Anlagevermögen | 5.196 | 5.197 |
| Kurzfristiges Vermögen | 5.425 | 4.719 |
| Sonstige Vermögen | 24 | 36 |
| Bilanzsumme Aktiva | 10.645 | 9.952 |
| | | |
| Investitionen | 499 | 375 |
| - Abschreibungen | -473 | -449 |
| + Auflösung Zuschüsse | 0 | 0 |
| Netto-Investitionen | 26 | -74 |
| | | |
| Abgänge | 27 | 3 |

| | | |
|---|---|---|
| Cash-Flow | 921 | 1.380 |
| Darlehensaufnahme | 0 | 0 |
| Tilgungen | 137 | 100 |
| Zuschüsse Dritter | 0 | 0 |

| | | |
|---|---|---|
| Jahresgewinn | 195 | 154 |
| Umsatzerlöse | 12.007 | 13.706 |

| | | 2005 | 2004 |
|---|---|---|---|
| **Eigenkapitalquote =** | Eigenkapital | 4.152 | 4.110 |
| | Bilanzsumme | 10.645 | 9.952 |
| | | **39,0%** | **41,3%** |
| **Kurzfristige Fremdkapitalquote =** | Kurzfristiges Fremdkapital | 3.121 | 2.669 |
| | Bilanzsumme | 10.645 | 9.952 |
| | | **29,3%** | **26,8%** |
| **Langfristige Fremdkapitalquote =** | Langfristiges Fremdkapital | 3.372 | 3.173 |
| | Bilanzsumme | 10.645 | 9.952 |
| | | **31,7%** | **31,9%** |
| **Anlagendeckungsgrad I =** | Eigenkapital | 4.152 | 4.110 |
| | Anlagevermögen | 5.196 | 5.197 |
| | | **79,9%** | **79,1%** |
| **Anlagendeckungsgrad II =** | Eigenkapital & Langfristiges Fremdkapital | 7.524 | 7.283 |
| | Anlagevermögen | 5.196 | 5.197 |
| | | **144,8%** | **140,1%** |
| **Working Kapital =** | kurzfristiges Vermögen | 5.449 | 4.755 |
| | Kurzfristiges Fremdkapital | 3.121 | 2.669 |
| | | **174,6%** | **178,2%** |
| **Finanzkraft =** | Cash-Flow | 921 | 1.380 |
| | Kurzfristiges Fremdkapital | 3.121 | 2.669 |
| | | **29,5%** | **51,7%** |
| **Umsatzrentabilität =** | Jahresergebnis | 195 | 154 |
| | Umsatz | 12.007 | 13.706 |
| | | **1,6%** | **1,1%** |
| **Cashflow ROI =** | Cash-Flow | 921 | 1.380 |
| | Bilanzsumme | 10.645 | 9.952 |
| | | **8,7%** | **13,9%** |

Anlage V, 1

## Wesentliche Kennzahlen im Mehrjahresvergleich

Nachfolgend wird dargestellt, nach welchen Kriterien die Kennzahlen ausgewählt wurden und welche Aussagefähigkeit sie besitzen:

### 1. Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote gibt den Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital an. Das Eigenkapital umfasst die Summe aus den allgemeinen und den zweckgebundenen Rücklagen, dem Gewinn sowie der vereinnahmten Ertragszuschüsse. Das Eigenkapital steht als Finanzierungspolster für Krisenzeiten zur Verfügung, ein hoher Kennzahlenwert bedeutet somit eine geringe Krisenanfälligkeit.

### 2. Kurzfristige Fremdkapitalquote

Die Kennziffer gibt den Grad der kurzfristigen Verschuldung an. Das kurzfristige Fremdkapital steht dem Betrieb nicht mehr lange zur Verfügung, vielmehr werden in Kürze liquide Mittel in diesem Umfang aus dem Betrieb abfließen. Das kurzfristige Fremdkapital umfasst die in der Bilanz ausgewiesenen Rückstellungen und Verbindlichkeiten mit Ausnahme der langfristigen Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen und Beihilfen, der Bank- und Trägerdarlehen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr sowie der Verbindlichkeiten und Rückstellungen, die der Investitionstätigkeit zugeordnet sind.

### 3. Langfristige Fremdkapitalquote

Die Kennziffer gibt an, in welchem Umfang das Vermögen des Betriebes durch Fremdmittel finanziert ist, die über einen Zeitraum von mehr als einem Jahr dem Betrieb zur Verfügung stehen. Das langfristige Fremdkapital beinhaltet im Wesentlichen die Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen und Beihilfen sowie den Teil der Bank- und Trägerdarlehen, die eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr besitzen, ferner die Verbindlichkeiten und Rückstellungen, die der Investitionstätigkeit zuzuordnen sind.

### 4. Anlagendeckungsgrad I

Die Kennzahl gibt an, inwieweit die „goldene Bilanzregel" erfüllt ist, die besagt, dass langfristig im Betrieb gebundenes Vermögen auch durch solche Kapitalmittel finanziert sein sollte, die dem Betrieb langfristig zur Verfügung stehen. Je größer der Kennzahlenwert ist, desto besser ist die Liquidität zum Stichtag.

### 5. Anlagendeckungsgrad II

Die Kennzahl folgt der gleichen Überlegung wie die vorherige, sie berücksichtigt aber im Gegensatz zu dieser, dass nicht nur das Eigenkapital, sondern auch der langfristige Teil des Fremdkapitals dem Betrieb über einen längeren Zeitraum zur Verfügung steht und damit zur Finanzierung von langfristig gebundenem Vermögen verwendet werden kann.

## 6. Working Capital

Das Working Capital ist ein Gradmesser für die Liquidität des Betriebes. Ein Kennzahlenwert über 100 % bedeutet, dass das kurzfristige Fremdkapital in ausreichendem Umfang durch Vermögen gedeckt ist, das entweder bereits liquidierte Mittel darstellt oder zumindest fristen-kongruent liquidierbar ist.

## 7. Finanzkraft

Der Teil des kurzfristigen Fremdkapitals, der durch den erwirtschafteten Zahlungsmittelüberschuss erwirtschaftet werden kann, gibt die Finanzkraft des Betriebes an. Dabei erscheint der Cashflow als Zählergröße, weil die Zahlungen, und nicht Aufwands- und Ertragsgrößen im Vordergrund stehen. Je höher der Kennzahlenwert ist, desto besser stellt sich die Finanzlage des Betriebes zum Stichtag dar.

## 8. Umsatzrentabilität

Die Umsatzrentabilität gibt Aufschluss über die Ertragslage des Betriebes. Sie besagt, welcher Umsatzanteil nach Abzug der Aufwendungen verbleibt.

## 9. Cashflow ROI

Die Kennzahl gibt den erwirtschafteten Zahlungsmittelüberschuss aus dem operativen Geschäft im Verhältnis zum dafür eingesetzten Kapital an, d. h. den Rückfluss des eingesetzten (Eigen- wie Fremd-) Kapitals. Als Nennergröße fungiert auch hier die Bilanzsumme.